

Juni 2020

Kaderlohnreporting 2019

Bericht des Bundesrates an die Finanzdelegation der eidgenössischen Räte
über die Verhältnisse in den bundesnahen Unternehmen und Anstalten

Geschäftsjahr 2019



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössisches Personalamt EPA

1	Ausgangslage	4
2	Daten.....	4
2.1	Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)	6
2.1.1	Die Schweizerische Unfallversicherung (Suva)	6
2.1.2	Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut	8
2.1.3	Schweizerisches Nationalmuseum (SNM).....	10
2.1.4	Pro Helvetia	12
2.1.5	Compenswiss, Ausgleichsfonds AHV/IV/EO	14
2.2	Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)	16
2.2.1	Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum (IGE).....	16
2.2.2	Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde (RAB)	18
2.2.3	Eidgenössisches Institut für Metrologie (METAS).....	20
2.3	Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS).....	22
2.3.1	RUAG Holding AG	22
2.3.2	BGRB Holding AG.....	24
2.3.3	RUAG MRO Holding AG	25
2.4	Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)	26
2.4.1	Pensionskasse des Bundes (PUBLICA).....	26
2.4.2	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)	28
2.5	Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)	30
2.5.1	ETH-Bereich	30
2.5.2	Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB)	37
2.5.3	Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV).....	39
2.5.4	Schweiz Tourismus	41
2.5.5	Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung	43
2.5.6	Identitas AG	46
2.5.7	Swiss Investment Fund for Emerging Markets (SIFEM AG)	48
2.6	Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK).....	49
2.6.1	Die Schweizerische Post AG.....	49
2.6.2	Schweizerische Bundesbahnen (SBB)	51
2.6.3	Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)	53
2.6.4	PostFinance AG	55
2.6.5	SKYGUIDE, Schweizerische Aktiengesellschaft für zivile und militärische Flugsicherung	57
2.6.6	SRG SSR.....	59
3	Anhänge	61
	Anhang 1: Beschlüsse des Bundesrates (BRB)	61
	Anhang 2: Tochtergesellschaften nach Artikel 6a Absatz 5 BPG	63

1 Ausgangslage

Mit dem Bundesgesetz vom 20. Juni 2003 über die Entlöhnung und weitere Vertragsbedingungen des obersten Kaders und der Mitglieder leitender Organe von Unternehmen und Anstalten des Bundes (AS 2004 297) wurden die zentralen Bestimmungen in Artikel 6a Bundespersonalgesetz (BPG; SR 172.220.1) verankert. Für öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten gilt Artikel 6a Absätze 1–5 BPG. Ist das Personal nicht dem BPG unterstellt, so enthält das Spezialgesetz der betreffenden Einheit eine Verweisung auf Artikel 6a Absätze 1–5 BPG.

Bezüglich der privatrechtlich organisierten Unternehmen und Anstalten beauftragt Artikel 6a Absatz 6 BPG den Bundesrat dafür zu sorgen, dass die Grundsätze nach den Absätzen 1–5 für alle Unternehmen sinngemäss angewendet werden, die der Bund kapital- und stimmenmässig beherrscht. Die Grundsätze des Bundesrates nach Artikel 6a BPG sind in der Kaderlohnverordnung (KadLV; SR 172.220.12) festgelegt. Ferner gelten die Bundesratsbeschlüsse (BRB) gemäss Anhang 1.

Die Schweizerische Nationalbank ist aufgrund von Artikel 42 Absatz 2 Buchstabe j des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank (NBG; SR 951.11) ebenfalls zur sinngemässen Anwendung von Artikel 6a Absätze 1–6 BPG verpflichtet. Sie informiert den Bundesrat und die Bundesversammlung im Jahresbericht gemäss Artikel 7 NBG. Die Swisscom AG ist aufgrund von Artikel 6a Absatz 6 von den Bestimmungen der KadLV ausgenommen. Für sie gilt die Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsennotierten Aktiengesellschaften (VegüV; SR 221.331)

Die Grundsätze über die Entlöhnung und weiteren Vertragsbedingungen des obersten Kaders und der Mitglieder leitender Organe von Unternehmen und Anstalten des Bundes gelten auch für die Tochtergesellschaften der vom Bund kapital- und stimmenmässig beherrschten Unternehmen mit Sitz in der Schweiz. Damit gilt grundsätzlich auch die Reportingpflicht gemäss Kaderlohnverordnung. Aus verwaltungsökonomischen Gründen werden die Tochterunternehmen jedoch weiterhin nur summarisch im Kaderlohnreporting aufgelistet. Somit werden ab dem Berichtsjahr 2019 auch die Tochtergesellschaften der SRG nur noch im Anhang 2 aufgeführt (wie Tochterunternehmen der Post und der SBB). Hingegen soll über gewichtige Tochterunternehmen detailliert im Kaderlohnreporting berichtet werden. Es gilt dies – wie bisher – für die Post-Finance und neu für die beiden Tochterunternehmen der ehemaligen RUAG, neu BGRB Holding AG (MRO Holding AG und International AG).¹

Mit dem vorliegenden Bericht informiert der Bundesrat über die Umsetzung der Rechtsgrundlagen.

2 Daten

Im Folgenden sind die Informationen zu den Unternehmen und Anstalten nach Departementen gruppiert. Die Beträge sind in Schweizer Franken ausgewiesen; in Klammern sind die Vorjahreswerte vermerkt. Bei den Löhnen handelt es sich um Jahresbruttolöhne, einschliesslich Arbeitnehmerbeiträge an die Sozialversicherungen. Die Arbeitgeberleistungen

¹ Die Entflechtung der RUAG Holding AG wurde auf den 1.1.2020 operativ umgesetzt. Unter dem Dach der Beteiligungsgesellschaft (BGRB Holding AG) entstanden zwei neue Subholdings, die RUAG MRO Holding AG und die RUAG International Holding AG. Für diese Entflechtung wurden im Berichtsjahr 2019 bereits Leistungen der Verwaltungsräte der BGRB Holding AG und MRO Holding AG erbracht. Diese werden im vorliegenden Bericht ausgewiesen. RUAG International Holding AG ist die Rechtsnachfolgerin der RUAG Holding AG und wird daher erst ab dem Berichtsjahr 2020 aufgeführt.

an die berufliche Vorsorge sind unter den weiteren Vertragsbedingungen separat ausgewiesen.

Beim obersten Leitungsorgan und bei der Geschäftsleitung sind die Leistungen an das Präsidium und an den Vorsitz gesondert ausgewiesen. Sie sind in den Werten für die übrigen Mitglieder nicht eingeschlossen.

Beim obersten Leitungsorgan entspricht die angegebene prozentuale Beanspruchung einem ungefähren Durchschnittswert. Die individuelle Beanspruchung kann schwanken.

2.1 Eidgenössisches Departement des Innern (EDI)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.1.1 Die Schweizerische Unfallversicherung (Suva)

Anzahl Stellen		3'323 (3'371)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 39 (39)	
		Total	Durchschnitt
	25% (25%)		6% (6%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	99'200 (101'000)	573'300 (568'067)	14'700 (14'566)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'288 (9'190)	21'411 (22'434)	549 (575)
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Realspesen			
Total	105'488 (110'190)	594'711 (590'501)	15'249 (15'141)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Höchstbetrag gemäss Entschädigungsreglement*	-	-	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 70% / F: 20% / I: 10,0% / R: 0,0% (D: 67,5% / F: 22,5% / I: 10,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 67,5% / w: 32,5% (m: 67,5% / w: 32,5%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Das vom Bundesrat am 16.08.2017 genehmigte Entschädigungsreglement der Suva sieht keinen Höchstbetrag vor.			

Anzahl Stellen Suva		3'323 (3'371)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 3 (3)*	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	480'000 (475'000)	1'258'030 (1'249'125)	419'343 (416'375)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	135'000 (135'000)	280'752 (402'220)**	93'584 (134'073)**
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	9'815 (3'420)	14'706 (10'446)	4'902 (3'482)
☒ Bezahlung Krankenkassenprämie	3'515	10'454	3'485
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	6'300	4'252	1'417
...in % des fixen Lohnanteils	2,0% (0,7%)	1,2% (0,8%)	1,2% (0,8%)
Total	624'815 (613'420)	1'553'488 (1'661'791)	517'829 (553'930)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	151'756 (168'635)	377'065 (452'132)	125'688 (150'710)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64,0% (64,6%)	72,4% (72,7%)	72,4% (72,7%)
• Vom Verwaltungsausschuss im September 2011 festgelegter Höchstlohn (variabel)	Max. 130% des Fixlohnes***		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	GL: 2 Mitglieder 12 Monate / 2 Mitglieder 6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Acht Mitarbeitende hatten 2019 eine Entschädigung, dessen Betrag über dem des am tiefsten entschädigten Geschäftsleitungsmitgliedes lag.			
*Ausschied GL-Mitglied im September 2018, Sitz wurde bis 31. März 2019 ad interim besetzt. Ab 01. April 2019 ordentliche Besetzung. Ausschied weiteres GL-Mitglied per 31. Juli 2019, Überschneidung mit neuem GL-Mitglied während eines Monats.			
** inklusive Anteil Dienstaltersgeschenk bei Pensionierung			
*** Es ist kein Höchstlohn definiert. Der Suva-Ratsausschuss (SRA) legt die Löhne jeweils im März fest. Der SRA beachtet dabei die Vorgaben der Verordnung über die Entlöhnung und weitere Vertragsbedingungen der obersten Kader und Leitungsorgane von Unternehmen und Anstalten des Bundes vom 19. Dezember 2003, Art. 6a Abs. 1–5 des Bundespersonalgesetzes vom 24. März 2000 sinngemäss sowie die Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice zur Entschädigungspolitik. Der im September 2011 vom Verwaltungsausschuss festgelegte Höchstlohn kann als variabler Höchstlohn bezeichnet werden. Er ist wie folgt zu verstehen: Liegt der Fixlohn eines Geschäftsleitungsmitglieds bei CHF 100, so darf sein Höchstlohn (inkl. variabler Anteil) nicht höher als CHF 130 sein. Hat ein anderes Geschäftsleitungsmitglied einen Fixlohn von CHF 300, so darf sein Höchstlohn nicht höher als CHF 390 sein.			

2.1.2 Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut

Anzahl Stellen	360 (360)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	10% (10%)		5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	34'333 (37'000)	127'000 (136'000)	21'166* (22'666)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'666 (4'000)	12'000 (12'000)	2'000 (2'000)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
Total	37'999 (41'000)	139'000 (148'000)	23'166 (24'666)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 8.12.2017 beschlossenes Honorar**	Details siehe unten**		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 28,6% / F: 42,8% / I: 28,6% / R: 0,0% (D: 28,6% / F: 42,8% / I: 28,6% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4% / w: 28,6% (m: 71,4% / w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Vizepräsidium: Fr. 31'000, BG 7,5%			
**Der Bundesrat hat die Entschädigung des Institutsrats wie folgt festgelegt: Jahresvergütung (Grundpauschale) von Fr. 20'000 für Präsidium, Fr. 15'000 für Vizepräsidium und Fr. 10'000 für Mitglieder, Sitzungsgeld je Sitzung von Fr. 1'000 sowie Spesenvergütung (Jahrespauschale) von Fr. 4'000 für Präsidium und Fr. 2'000 für übrige Mitglieder. Es gibt kein Bonifikationssystem.			
Die Entschädigung des Präsidiums fiel gegenüber dem Vorjahr geringer aus, da der Präsident infolge seiner Wahl zum BSV-Direktor das Amt nur bis Ende November 2019 ausüben konnte (Grund- und Spesenpauschale für 11 Monate sowie ein Sitzungsgeld weniger). Bei den übrigen Mitgliedern wurden gegenüber dem Vorjahr weniger Sitzungsgelder ausbezahlt (Fr. 62'000 im Vergleich zu Fr. 71'000 im Vorjahr). Die Grund- und Spesenpauschalen blieben unverändert (Fr. 65'000 bzw. Fr. 12'000, wie im Vorjahr).			
Vertretung der Landessprachen und Geschlechter: Der Institutsrat setzt sich aus zwei Frauen und fünf Männern zusammen. Je zwei Institutsratsmitglieder sind deutscher bzw. italienischer Muttersprache, drei Mitglieder französischer Muttersprache. Gemäss Artikel 72 Heilmittelgesetz wählt der Bundesrat gestützt auf ein Anforderungsprofil die Mitglieder des Institutsrats. Das EDI hat das Anforderungsprofil in einer Richtlinie konkretisiert. Diese soll sicherstellen, dass der Institutsrat seine Aufgaben kompetent, ausgewogen, leistungsfähig und effizient ausüben kann und dass die Geschlechter und die Sprachregionen angemessen vertreten sind. Nach Massgabe dieser Richtlinie unterbreiten der Institutsrat bzw. die Kantone (welche für 3 Mitglieder ein Antragsrecht haben) dem Departement bei Vakanzen im Institutsrat jeweils die Wahlvorschläge.			

Anzahl Stellen Swissmedic	360 (360)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	301'600 (296'634)	1'553'700 (1'580'008)	221'957 (225'715)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
... in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	301'600 (296'634)	1'553'700 (1'580'008)	221'957 (225'715)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	55'343 (57'111)	249'734 (252'231)	35'676 (36'033)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	69% (70%)	68% (68%)	68% (68%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	320'000	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Gemäss Art. 16 Abs. 2 der Verordnung des Schweizerischen Heilmittelinstituts über sein Personal (SR 812.215.4) vom 4. Mai 2018, genehmigt vom Bundesrat am 21. September 2018			
Der Lohn des Vorsitzenden der Geschäftsleitung ist im Vergleich zum Vorjahr um 1.6% gestiegen. Die Lohnsumme der übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung ist leicht gesunken (personeller Wechsel). Im übrigen wurden die Löhne im Durchschnitt um 1.2% erhöht. Es wurden weder Prämien noch Abgangsentschädigungen bezahlt.			
Die Beiträge an die berufliche Vorsorge (PUBLICA) richten sich nach den reglementarischen Bestimmungen des Vorsorgewerks Swissmedic. Für die Geschäftsleitungsmitglieder gelten die gleichen Regelungen wie für das gesamte Personal. Das Beitragsvolumen des Arbeitgebers beinhaltet die Risikoprämien und die je nach Alterskategorie festgelegten überparitätischen Sparbeiträge.			
Für die Geschäftsleitungsmitglieder gilt das gleiche Lohnsystem wie für das gesamte Personal. Es gibt kein Bonifikationssystem.			
Löhne von Mitarbeitenden, die nicht der Geschäftsleitung angehören (Art. 2 KadLV): keine			

2.1.3 Schweizerisches Nationalmuseum (SNM)

Anzahl Stellen	194 (185)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat, Museumsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung) ¹	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7 (8)	
	10% (ca. 10%)	Total	Durchschnitt
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV) ²	3'600 (3'300)	10'800 (10'800)	1'543 (1'350)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	1'124 (1'968)	4'116 (4'722)	588 (590)
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Reisespesen			
Total	4'724 (5'268)	14'916 (15'522)	2'131 (1'940)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 31.01.2018 beschlossenes Honorar ³	300 pro Sitzung		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 37,5% / F: 37,5% / I: 12,5% / R: 12,5% (D: 25,0% / F: 37,5% / I: 25,0% / R: 12,5%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 50,0% / w: 50,0% (m: 62,5 / w: 37,5%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹ Der Beschäftigungsgrad des Präsidenten des Museumsrates ist über dem Durchschnitt der übrigen Mitglieder des Museumsrates, jedoch schwer quantifizierbar.			
² Die Honorare für das dritte sowie vierte Quartal 2019 wurden im Januar 2020 ausbezahlt aufgrund der Periodengerechtigkeit jedoch im 2019 ausgewiesen.			
³ Die Sitzungspauschale beträgt 300 Franken pro Sitzung und Mitglied. Der Museumsrat trifft sich insgesamt vier Mal im Jahr. Der Finanzausschuss, bestehend aus drei Mitgliedern des Museumsrats, hat sich ebenfalls vier Mal getroffen.			

Anzahl Stellen SNM	194 (185)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV) ¹	260'962 (253'629)	732'610 (726'102)	183'152 (181'525)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	4'000 (4'000)	1'000 (1'000)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	260'962 (253'629)	736'610 (730'102)	184'152 (182'525)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	59'415 (51'858)	142'472 (132'716)	35'618 (33'179)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	62,7% (61,0%)	62,8% (61,4%)	62,8% (61,4%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel) ²	261'222	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Nach Art.12 BPG und Art. 30a BPV		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹ Drei Mitglieder der Geschäftsleitung haben im 2019 auf eine Barvergütung zur Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit zu Gunsten von zehn Ausgleichstagen verzichtet (gemäss BPV Art. 64b Abs. 5).			
² Lohnklasse 33 (Fr. 241'160) gemäss Art. 11 Abs.1 des Reglements über das SNM-Personalreglement, vom Bundesrat genehmigt am 27. Oktober 2010, zuzüglich Ortszuschlag von Fr. 5'593 und 6 % Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit gestützt auf Art. 2 SNM-Personalreglement.			

2.1.4 Pro Helvetia

Anzahl Stellen	78,9 (77,2)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Stiftungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	12,5% (12,5%)		ca. 2% (ca. 4,2%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	18'000 (18'000)	18'500 (30'100)	2'360 (3'800)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'300 (6'300)	0 (0)	0 (0)
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch			
Total	24'300 (24'300)	18'500 (30'100)	2'360 (3'800)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 6. Juli 2011 beschlossenes Honorar	18'000 / Jahr	700 / Tag	700 / Tag
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 44,4% / F: 33,3% / I: 11,1% / R: 11,1% (D: 44,4% / F: 33,3% / I: 11,1% / R: 11,1%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 55,5% / w: 44,5% (m: 55,5% / w: 44,5%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
Es fanden insgesamt 5 Sitzungen des Stiftungsrates statt. Für die Teilnahme an den Stiftungsratssitzungen erhalten die Stiftungsräte ein Taggeld. Dem Präsidenten wird eine Jahrespauschale ausbezahlt. Die Abnahme gegenüber 2018 ist auf eine reduzierte Anzahl Sitzungen zurückzuführen.			
Die Stiftung sieht kein Bonifikationssystem vor, weder für die Gremienmitglieder noch für das Präsidium.			

Anzahl Stellen Pro Helvetia		78,9 (77,2)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige GL-Mitglieder: 3,5 (2,5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	223'000 (216'800)	529'600 (570'700)	132'400** (141'500***)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	5'000 (5'000)	3'500 (7'500)	875 (2'500)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	6'300 (6'300) 6'300	1'090 (225)****	272 (75)****
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch		1'090	272
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
...in % des fixen Lohnanteils	2,8% (2,9%)	0,2% (0,04%)	0,2% (0,05%)
Total	234'300 (228'100)	534'190 (578'425)	133'548 (144'000)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	36'555 (32'661)	85'741 (88'481)	21'435 (24'000)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	59,4% (57,4%)	57,5% (58,2%)	57,5% (58,2%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel) *	242'138	keine	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	3 Monate bzw. 6 Monate (nur Direktor)		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
*Lohnklasse 33 gemäss Anhang zu Art. 4 Abs. 1 und Art. 16 Abs. 2 der Verordnung für das Personal der Stiftung Pro Helvetia, vom Bundesrat genehmigt am 23. November 2011. Zuzüglich CHF 5'593 als Ortszulage.			
** Beim Lohndurchschnitt 2019 wurde berechnet, was effektiv ausbezahlt wurde (auf vier GL Mitglieder), ein Lohn wurde nur für 7 Monate berechnet und ausbezahlt.			
*** Beim Lohndurchschnitt 2018 wurde berechnet, was effektiv ausbezahlt wurde (auf vier GL Mitglieder), ein Lohn wurde nur für 8 Monate berechnet und ausbezahlt. Auch für 2019 war die GL nicht das ganze Jahr vollständig und ein Lohn wurde nur für 7 Monate eingerechnet.			
**** die Handypauschale wurde im Oktober 2018 eingeführt			
Die Beiträge an die berufliche Vorsorge richten sich nach den Bestimmungen der Publica im Vorsorgewerk der Angeschlossenen Organisationen. Für die Geschäftsleitungs-Mitglieder gelten die gleichen Regelungen (Sparbeiträge gemäss Sparplan E) wie für das übrige Personal ab der Lohnklasse 24.			
Für die Geschäftsleitungsmitglieder gilt das gleiche Lohnsystem wie für das gesamte Personal. Einzige Ausnahme gemäss Art. 16 der Verordnung für das Personal der Stiftung Pro Helvetia ist der Direktor.			

2.1.5 Compenswiss, Ausgleichsfonds AHV/IV/EO

Anzahl Stellen		54,3 (54,3)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Stiftungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsident	Übrige Mitglieder: 10 (10)	
		Total	Durchschnitt
	35% (35%)		5%-15%* (5%-15%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	95'595 (96'661)	223'056** (216'770)	22'306** (21'677)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	95'595 (96'661)	223'056 (216'770)	22'306 (21'677)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom EFD am 29.12.2011 festgesetzte Honorare	siehe ***		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013) ****	D: 72,7% / F: 27,3% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 72,7% / F: 27,3% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 55,0% / w: 45,0% (m: 55,0% / w: 45,0%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Beschäftigungsgrad der VR Mitglieder, je nach Aufgabe und Einsitz in einem der beiden Ausschüsse, zwischen 5%-15%. Das Vizepräsidium beansprucht rund 20%. In 2019 belief sich dessen Entschädigung auf Fr. 46'944.			
** Leicht höhere Gesamtsumme Honorare VR Mitglieder für das Jahr 2019 infolge Spezialarbeiten eines VR Mitglieds die Überarbeitung/Verfassung von Reglementen (Compliance, Lohn-, Arbeitszeitreglement, usw.), die am 01.01. 2020 in Kraft getreten sind.			
*** Gemäss Art. 18 Abs. 1 der Verordnung über die Verwaltung der Ausgleichsfonds der Alters- und Hinterlassenenversicherung, der Invalidenversicherung und der Erwerbsersatzordnung, Stand am 1. Januar 2011 (SR 831.192.1). Ab 2019, infolge Umwandlung der compenswiss in eine öffentlich-rechtliche Anstalt und Änderung der Organisation der Ausschüsse des Verwaltungsrats, nur noch Grundpauschale und keine Taggelder mehr: VR-Präsident 80'018, Vize-VR Präsident 42'676, VR-Mitglied mit Ausschuss Funktion 21'338, nur VR Mitglied 10'669. Vorbereitung und zusätzliche Sitzungen von Präsident/Vizepräsidentin werden mit Fr. 400/ganzer Tag entschädigt (Präsident: 36,5 Tage; Vize-Präsidentin: 10 Tage).			
****Alle VR Mitglieder werden vom Bundesrat gewählt.			

Anzahl Stellen compenswiss	54,3 (54,3)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (4,2)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	356'964 (353'776)	1'170'138 (974'871)	234'028 (232'112)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	27'000 (24'000)	72'000(72'000)	14'400 (18'000)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	7'260 (6'300)	11'796 (6'300)	2'359 (1'500)
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	6'300	6'300	1'260
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch	960	5'496	1'099
...in % des fixen Lohnanteils	2,0% (1,8%)	1,0% (0,6%)	1,0% (0,6%)
Total	391'224 (384'076)	1'253'934 (1'053'171)	250'787** (250'755)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. ****	92'237 (81'793)	229'826 (177'474)	45'965 (42'256)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	67% (64%)	68% (66%)	68% (66%)
• Höchstlohn gemäss Bewertungsentscheid Departementschefin EFD vom 3.1.2011 (Zustimmung der FinDel vom 21.2.2011) ***	357'320	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Gemäss BPG		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Gestützt auf Art. 49b BPV (Leistungsprämie). Leistungskomponenten werden jeweils im Folgejahr ausbezahlt, d.h. die hier angegebenen Zahlen beruhen auf den Leistungen des Geschäftsjahres 2018. Das Ende 2018 eingetretene Geschäftsleitungsmitglied erhielt eine Prorata Prämie, der Gesamtbetrag übrige Geschäftsleitungsmitglieder blieb gegenüber 2017 unverändert. **Trotz höherer Gesamtentschädigung ergibt sich ein niedrigerer Durchschnitt übrige Mitglieder Geschäftsleitung als in 2018 infolge gleichbleibenden Prämienbetrags wie in 2017, aber aufgeteilt auf 5 (2017: 4) Geschäftsleitungsmitglieder. ***Lohnklasse 35 gemäss BPV + 20% Arbeitsmarktzulage + 6% Vertrauensarbeitszeit + Ortszuschlag +0.9% Teuerungsausgleich für das gesamte Bundespersonal gem. Entscheid Bundesrat vom 07.12.2018 resp. 27.02.2019. **** Gestiegener Anteil des Arbeitgebers an die berufliche Vorsorge Publica infolge Erhöhung des Arbeitgeber Ansatzes auf den 01.01.2019.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

Keine.

2.2 Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.2.1 Eidgenössisches Institut für Geistiges Eigentum (IGE)

Weil das Geschäftsjahr des IGE im Sommer endet, werden dessen Angaben jeweils in das Kaderlohnreporting des Folgejahres aufgenommen. Die vorliegenden Daten umfassen den Zeitraum vom 1. Juli 2018 bis zum 30. Juni 2019.

Anzahl Stellen	244 (240*)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung für die Funktion)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	2-3% (2–3%)		1% (1%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	9'984 (9'984)	35'488 (31'052)	4'436 (3'882)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	9'984 (9'984)	35'488 (31'052)	4'436 (3'882)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 01.09.2004 beschlossenes Honorar	120'000		
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 77,8% / F: 22,2% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 77,8% / F: 22,2% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 55,6% / w: 44,4% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschl. Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Jahresdurchschnitt			
Die Sitzungstaggelder und die zusätzliche Entschädigung für den Präsidenten sind – vorbehältlich einer angemessenen Anpassung an die jährliche Teuerung – seit dem Jahr 2000 unverändert. Im Geschäftsjahr 2018/19 fanden zwei ordentliche Sitzungen (Vorjahr: 2) sowie eine Ausschusssitzung für die Besetzung der Stelle Leiter Stabsabteilung/Direktionsmitglied statt.			
Die Zielquote von 30% für die Vertretung der beiden Geschlechter wird eingehalten. Der Richtwert für die Landessprache Deutsch (65,5%) wird erfüllt, derjenige für Französisch (22,8%) knapp nicht. Der Richtwert für die Landessprachen Italienisch (8,4%) und Rätoromanisch (0,6%) wird nicht eingehalten.			

Anzahl Stellen IGE		244 (240*)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder ¹ : 5 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	247'568 (243'700)	945'352 (896'967)	189'070 (224'242)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	36'748 (36'748)	120'174 (126'229)	24'035 (31'557)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag ☒ GA SBB zum privaten Gebrauch ²	5'670 (5'670)	11'340 (11'340)	2'268 (2'835)
...in % des fixen Lohnanteils	2,3% (2,3%)	1,2% (1,3%)	1,2% (1,3%)
Total	289'986 (286'118)	1'076'866 (1'034'536)	215'373 (258'634)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	30'356 (30'627)	211'918 (191'588)	42'384 (47'897)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	55% (61%)	62% (62%)	62% (62%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel) ³	305'024	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	–		
Bemerkungen/Kommentare, einschl. Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Jahresdurchschnitt			
¹ Per 1. Januar 2019 wurde der Leiter Informatik zum Direktionsmitglied ernannt. Per 31. Januar 2019 trat der Leiter Stabsabteilung aus. Sein Nachfolger übernahm die Funktion als Leiter Stabsabteilung und Direktionsmitglied per 1. April 2019.			
² Nur einzelne Direktionsmitglieder mit häufiger Reisetätigkeit sind Inhaber eines geschäftlichen Generalabonnements SBB, welches sie auch zu privaten Zwecken benützen dürfen.			
³ Art. 4 Abs. 2 IGE-PersV (SR 172.010.321), Stand am 01.10.2010.			
Mitarbeitende mit Vertrauensarbeitszeit erhalten jährlich 2 Wochen zusätzliche Freizeit für die vollumfängliche Abgeltung allfälliger Mehrleistungen.			

2.2.2 Eidgenössische Revisionsaufsichtsbehörde (RAB)

Anzahl Stellen	26,4 (26,4)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
	30% (30%)	Total	Durchschnitt
			12,5 % * ¹ (12,5% * ¹)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	80'000 (80'000)	125'000 (125'000)	31'250 * ¹ (31'250 * ¹)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	2'000 (2'000)	4'500 (4'500)	1'125 * ¹ (1'125 * ¹)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
Total	82'000 (82'000)	129'500 (129'500)	32'375 (32'375)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 25.11.15 beschlossenes Honorar	80'000	125'000	31'250
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 60,0% / F: 20,0% / I: 0,0% / R: 0,0% / übrige: 20,0%* ² (D: 60,0% / F: 20,0% / I: 0,0% / R: 0,0% / übrige: 20,0%* ²)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 60,0% / w: 40,0% (m: 60,0% / w: 40,0%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* ¹ Vizepräsidium: Fr. 50'000, BG 20%, Spesen 1'500			
* ² eine Verwaltungsrätin ist englischer Muttersprache			

Anzahl Stellen RAB		26,4 (26,4)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 3 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	287'000 (284'000)	657'000 (791'000)	219'000 *3 (197'750)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	43'000 (40'000)	53'000 (62'750)	17'667 (15'687)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	15'849 (15'849)	50'780 (61'410)	16'927 (15'352)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	14'400	43'200	14'400
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: überobligatorische Betreuungszulagen	1'449	7'580	2'527
... in % des fixen Lohnanteils	5,5% (5,6%)	7,7% (7,8%)	7,7% (7,8%)
Total	345'849 (339'849)*2	760'780 (915'160)	253'594 (228'790)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	59'321 (58'027)	125'150 (146'521)	41'717 (36'630)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	66,9% (66,8%)	67,0% (66,9%)	67,0% (66,9%)
• Vom Verwaltungsrat am 28.11.2016 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel)	375'779 *1	1'080'000	270'000
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	4 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*1 Lohnmaximum nach Bundespersonalverordnung (Art. 36 BPV, Stand 01.01.17)			
Die Mitglieder der Geschäftsleitung arbeiten grundsätzlich auf Vertrauensbasis. Sie können die über die Normalarbeitszeit hinausgeleistete Arbeitszeit im Rahmen der Vertrauensarbeitszeit kompensieren. Es besteht kein Anspruch auf finanzielle Abgeltung.			
*2 Korrektur Total Entlöhnung Vorsitz 2018: CHF 339'849 anstatt wie im Kaderlohnreporting 2018 ausgewiesen CHF 333'849.			
*3 Die Geschäftsleitung wurde am 1.1.2019 von fünf auf vier Geschäftsleitungsmitglieder reduziert. Aufgrund des tieferen Grundlohns des ehemaligen Geschäftsleitungsmitglieds, hat sich der Durchschnittslohn gegenüber 2018 erhöht. Es fanden keine Lohnerhöhungen statt.			

2.2.3 Eidgenössisches Institut für Metrologie (METAS)

Anzahl Stellen	197 FTE (188 FTE)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Institutsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 4 (5)	
		Total	Durchschnitt
	2,8% (3,4%)	4,6 % (7,9 %)	1,1% (1,6%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	19'250 (22'000)	25'300 (38'775)	6'325 (7'755)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	434 (0)	922 (0)	231 (0)
☒ Vergütung von Realspesen / Reisekosten			
Total	19'684 (22'000)	26'222 (38'775)	6'556 (7'755)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21. November 2012 beschlossenes Honorar (Sitzungstaggeld)	2'750*	2'200*	2'200*
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 80,0% / F: 20,0% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 83,4% / F: 16,6% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 80,0% / w: 20,0% (m: 66,6% / w: 33,4%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Unterschiede im Beschäftigungsgrad erklären sich durch den Wechsel des Präsidiums auf Ende 2018. Der für die Vorbereitung dieses Wechsels notwendige Koordinations- und Übergabeaufwand entfiel im Jahre 2019.			
Die Abweichungen von den Richtwerten bezüglich der Anteile der Landessprachen und der Anteile der Geschlechter sind auf das besondere und spezialisierte Anforderungsprofil, dem die Mitglieder des Institutsrats des METAS entsprechen sollten, zurückzuführen (sehr gute Vernetzung auf dem Gebiet der naturwissenschaftlichen und technischen Forschung und Entwicklung, Erfahrungen in der anwendungsorientierten technischen Entwicklung, Kenntnisse und Erfahrungen in strategischer Unternehmensführung).			
* Sitzungstaggeld. Das Sitzungstaggeld schliesst den Aufwand für die Sitzungsvorbereitung ein.			

Anzahl Stellen METAS		197 FTE (188 FTE)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 2,5* (2)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	281'718 (278'250)	559'081 (432'747)	223'632* (216'374)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	25'500 (25'000)	50'400 (39'000)	20'160 (19'500)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'500 (3'500)	9'000 (7'000)	3'000 (3'500)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	3'000	7'500	2'500*
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Lohnnebenleistungen nach Art. 34 PV-METAS	500	1'500	500
...in % des fixen Lohnanteils	1,2% (1,3%)	1,6% (1,6%)	1,6% (1,6%)
Total	310'718 (306'750)	618'481 (478'747)	246'792 (239'374)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	51'667 (55'346)	101'769 (85'792)	40'708 (42'896)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	57,1% (64,7%)	61,4% (64,7%)	61,4% (64,7%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)**	319'442	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	sechs Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Nein	Nein	
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Das dritte übrige Mitglied der Geschäftsleitung ist seit dem 1. Juli 2019 Mitglied der Geschäftsleitung.			
**Art. 23 Abs. 2 der Verordnung des METAS über sein Personal (PV-METAS; SR 941.273), vom Bundesrat genehmigt am 21. November 2012 (ohne Abgeltung für Vertrauensarbeitszeit).			
Für die Mitglieder der Geschäftsleitung ist Vertrauensarbeitszeit obligatorisch (Art. 37 Abs. 3 PV-METAS). Deren Abgeltung ist im fixen Lohnanteil enthalten.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

Keine.

2.3 Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

Keine.

Privatrechtliche organisierte Unternehmen

2.3.1 RUAG Holding AG

Anzahl Stellen	9'157 (9'159)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium ¹⁾	Übrige Mitglieder: 5 (5) ²⁾	
	50% (42,5%)	Total	Durchschnitt
			16% (16% ²⁾)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	251'012 (212'453)	450'000 (449'198)	90'000 (89'840)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	24'738 (35'004)	45'000 (70'345)	9'000 (14'069)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	25'101	45'000	9'000
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen: Ausbuchung Nettoaufrechnung aus dem Vorjahr ³⁾	-363		
Total	275'750 (247'457)	495'000 (519'543)	99'000 (103'909)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	275'750 (247'457)	495'000 (519'543)	99'000 (103'909)
• Vom Bundesrat am 04.07.2018 bzw. von der GV am 26.04.2018 und 03.12.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	275'758	509'500	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 83,0% / F: 17,0% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 83,0% / F: 17,0% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 67,0% / w: 33,0% (m: 67,0% / w: 33,0%)		
Bemerkungen/Kommentare			
Einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Der Verwaltungsrat der RUAG setzte sich im Jahr 2019 aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und vier weiteren Verwaltungsräten zusammen. Im Berichtsjahr 2019 traf sich der Verwaltungsrat zu sechs ordentlich einberufenen Sitzungen, einem zweitägigen Strategie-Workshop sowie zu Besprechungen mittels fünf Telefonkonferenzen. Zusätzlich fanden regelmässige Sitzungen der Ausschüsse (Audit Committee, Nomination & Compensation Committee und Strategy Committee) statt. Die Entschädigung richtet sich nach den Beschlüssen der a. o. Generalversammlung vom 3. Dezember 2018.			
¹⁾ Befristete Pensumerhöhung von 35% auf 50% von 1. Juli 2018 bis 31. Dezember 2019 gemäss Bundesratsbeschluss vom 4. Juli 2018 und Beschluss der a. o. Generalversammlung vom 3. Dezember 2018.			
²⁾ Einschliesslich Fr. 110'000 für das Vizepräsidium, Beschäftigungsgrad 20%.			
³⁾ Reduktion Nettoaufrechnung von Arbeitnehmer-Sozialversicherungsbeiträgen aus dem Jahr 2018 infolge eines in 2019 getätigten rückwirkenden Honorarverzichts des VRP für das Jahr 2018.			

Anzahl Stellen Ruag		9'157 (9'159)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (9 ¹⁾)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	629'725 (561'000)	2'716'028 (3'335'360)	388'004 (370'596)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV) ²⁾	0 (0)	600'707 (0)	85'815 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) ³⁾	94'459 (182'502)	619'546 (968'926)	88'506 (107'658)
.... in % des fixen Lohnanteils	15,0%	22,8%	22,8%
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	33'510 (33'293)	167'570 (211'325)	23'939 (23'481)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
☒ Geschäftswagen für private Zwecke ⁴⁾	24'000	100'000	14'286
☒ Dienstaltersgeschenk	9'510	66'570 1'000	9'510 143
...in % des fixen Lohnanteils	5,3% (5,9%)	6,2% (6,3%)	6,2% (6,3%)
Total	757'694 (776'795)	4'103'851 (4'515'611)	586'264 (501'735)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) ⁵⁾	114'341 (99'413)	430'478 (515'699)	61'497 (57'300)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	50% (52%)	50% (52%)	50% (52%)
Total Entlöhnung inkl. berufliche Vorsorge	872'035 (876'208)	4'534'329 (5'031'310)	647'761 (559'035)
• Von der GV am 26.04.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlöhnung (inkl. berufliche Vorsorge)	975'000 ⁶⁾	5'405'000	-
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (492'686)	0 (54'743)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	12 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Der Verwaltungsrat der RUAG Tochtergesellschaften setzt sich in der Regel aus dem CEO, CFO und dem General Counsel zusammen. Für diese Funktion wird den Betreffenden keine Entschädigung ausgerichtet. Die Abgeltung ist in der Entlöhnung als Konzernleitungsmitglied enthalten. Im Berichtsjahr wurde für ein Kadermitglied ausserhalb der Geschäftsleitung (CEO von Clearswift Limited) eine Vergütung von insgesamt Fr. 878'685 entrichtet (Anl. zum KadLR vom Jan. 2020, 3.2. Art. 2; Art. 6a Abs.1 Bst. a BPG). Diese Vergütung ist nicht in obiger Tabelle enthalten. Die Vergütung ist einschliesslich Neben- und Pensionskassenleistungen und bezieht sich auf den Leistungszeitraum vom 01.01.2019-02.12.2019 (Veräusserung der Gesellschaft per 02.12.2019).			
Personelles:			
¹⁾ Infolge von Neubesetzungen enthalten die Zahlen von 2018 überschneidende Fortzahlungen von Lohn, Nebenleistungen und beruflicher Vorsorge von zwei ausgeschiedenen Konzernleitungsmitgliedern. Daher wurde bei der Durchschnittsberechnung durch neun Positionen geteilt (entspricht acht amtierenden Mitgliedern und einer ganzjährig freigestellten Position).			
²⁾ Beinhaltet 600'000 Retentionszahlungen an vier Konzernleitungsmitglieder.			
Bonifikation:			
³⁾ Short Term Incentive: Als Leistungsmaassstab dienen finanzielle und persönliche (qualitative) Ziele in einem festgelegten Verhältnis. Die finanziellen Kennzahlen (wie Nettoumsatz, operatives Ergebnis (EBIT), Net Working Capital, Rendite auf den betriebsnotwendigen Nettoaktiven (RONOA) und Free Cash Flow) werden auf Konzern- und Divisionsstufe gemessen. Der Leistungszeitraum ist ein Geschäftsjahr, mit Ausnahme des Free Cash Flow, der auf einem 36-Monatsdurchschnitt basiert. Weitere Ausführungen siehe Geschäftsbericht 2019. Long Term Incentive: Der LTI ist der Konzernleitung vorbehalten und wird am kumulierten Reingewinn des Konzerns über drei Jahre gemessen. Eine Auszahlung erfolgt nur, wenn ein vordefinierter Schwellenwert erreicht wird; nach oben ist die Zahlung auf 120% der Zielauszahlung begrenzt. Der Verwaltungsrat hat beschlossen, im Hinblick auf die Entflechtung die laufenden LTI Pläne per 31. Dezember 2019 aufzuheben.			
⁴⁾ Geschäftswagen: Beinhaltet die private Nutzung des Geschäftswagens.			
⁵⁾ Berufliche Vorsorge: Ab 01.01.2019 wird anstelle der effektiven Bonusauszahlung der Zielbonus neben dem Bruttojahressalär versichert.			
⁶⁾ Einschliesslich Dienstwagen und Vertrauensspesen.			

2.3.2 BGRB Holding AG

Anzahl Stellen	-		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat) ¹⁾			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 4 ¹⁾	
		Total	Durchschnitt
	35%		15%
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	30'082	29'534	14'767
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0	0	0
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	3'008	2'953	1'477
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
Total	33'090	32'487	16'244
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0%	0%	0%
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	33'090 ²⁾	32'487 ³⁾	16'244
• An der a.o. GV vom 4.11.2019 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	198'000	169'400	84'700
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 80,0% / F: 0,0% / I: 20,0% / R: 0,0%		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 40,0% / w: 60,0%		
Bemerkungen/Kommentare			
Einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			

¹⁾ Der Verwaltungsrat der BGRB Holding AG setzte sich im Jahr 2019 seit der Bestätigung durch den Bundesrat (23.10.2019) und der anschliessenden Gründungsversammlung aus der Präsidentin, den zwei Präsidenten des Verwaltungsrates der Subholdings (RUAG Holding AG und RUAG MRO Holding AG) und zwei weiteren Verwaltungsratsmitgliedern zusammen. Die Präsidenten der Subholdings werden über ihr dortiges Verwaltungsratsmandat entschädigt und erhalten keine Entschädigung von der BGRB Holding AG. Die gezeigten Pensen gelten für Phase der Umsetzung der Entflechtung und Weiterentwicklung von RUAG gemäss Bundesratsbeschluss vom 23.10.2019.

²⁾ Die in der Tabelle dargestellte Vergütung bezieht sich auf den Zeitraum vom 01. November bis 31. Dezember 2019. Sie entspricht pro rata temporis der von der GV festgelegten Obergrenze 2020 für einen Zeitraum von 61 Kalendertagen. Vom 14. Juni 2019 (dato Designation als Präsidentin des Verwaltungsrats durch den Bundesrat) bis 31. Oktober 2019 erfolgte die Entschädigung auf Mandatsbasis mit einem Gesamthonorar von CHF 161'057.

³⁾ Die in der Tabelle dargestellte Vergütung bezieht sich auf den Zeitraum vom 23. Oktober bis 31. Dezember 2019. Sie entspricht pro rata temporis der von der GV festgelegten Obergrenze 2020 für einen Zeitraum von 70 Kalendertagen.

2.3.3 RUAG MRO Holding AG

Anzahl Stellen	-		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat) ¹⁾			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 3	
		Total	Durchschnitt
	35%		15%
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	28'767	24'548	12'274
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0	0	0
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	2'877	2'455	1'227
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
Total	31'644	27'003	13'501
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0%	0%	0%
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	31'644 ²⁾	27'003 ²⁾	13'501
• An der a.o. GV vom 02.12.2019 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	165'000	140'800	70'400
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 50,0% / F: 50,0% / I: 0,0% / R: 0,0%		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 50,0% / w: 50,0%		
Bemerkungen/Kommentare			
Einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			

¹⁾ Der Verwaltungsrat der RUAG MRO Holding AG setzte sich im Jahr 2019 aus dem Präsidenten a.i. und drei weiteren Verwaltungsratsmitgliedern zusammen, wobei ein Verwaltungsratsmitglied ein zweites Mandat bei RUAG Holding AG bekleidete und durch dieses Mandat entschädigt wurde (keine Vergütung durch die RUAG MRO Holding AG in 2019). Die unter «übrige Mitglieder» ausgewiesenen Beträge beziehen sich somit auf zwei Verwaltungsratsmitglieder. Das Vizepräsidium blieb im Jahr 2019 unbesetzt. Die gezeigten Pensen gelten für Phase der Umsetzung der Entflechtung und Weiterentwicklung von RUAG gemäss Bundesratsbeschluss vom 23.10.2019.

²⁾ Vergütung ab dato Bestätigung des Verwaltungsrats durch den Bundesrat, 23.10.2019; ab diesem Datum handelnd. Die in der Tabelle dargestellte Vergütung bezieht sich auf den Zeitraum vom 23. Oktober bis 31. Dezember 2019. Sie entspricht pro rata temporis der von der GV festgelegten Obergrenze 2020 für einen Zeitraum von 70 Kalendertagen.

2.4 Eidgenössisches Finanzdepartement (EFD)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.4.1 Pensionskasse des Bundes (PUBLICA)

Anzahl Stellen		108,9 (110,1)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 16/18* (16/18)*	
	ca. 15-20% (ca. 15-20%)	Total	Durchschnitt
			5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	36'000 (36'000)	253'500 ** (257'500 **)	14'912 (15'147)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	36'000 (36'000)	253'500 (257'500)	14'912 (15'147)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Von der Kassenkommission am 1.7.2015 beschlossenes Honorar	36'000	-	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 81,2% / F: 18,8% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 81,2% / F: 18,8% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 75,0% / w: 25,0% (m: 83,3% / w: 16,7%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Die Kassenkommission umfasst 16 ständige Mitglieder (8 Arbeitnehmer- / 8 Arbeitgeber-Vertretungen). Dem Anlageausschuss gehören 2 Personen an, die nicht Mitglieder der Kassenkommission sind.			
** Einschliesslich Fr. 24'000 für das Vizepräsidium			
Präsidiumswechsel per 01.07.2019			
Das oberste Leitungsorgan einer Vorsorgeeinrichtung ist der Stiftungsrat. Bei PUBLICA nehmen die Mitglieder der Kassenkommission diese strategische Führungsaufgabe wahr. Die Amtsdauer der gewählten Kassenkommissionsmitglieder beträgt vier Jahre (01.07.2017 bis 30.06.2021). Der Bundesrat ernannt lediglich 6 der 16 Mitglieder der Kassenkommission. Die Arbeitgeber der dezentralen Verwaltungsorganisationen und die Arbeitgeber der angeschlossenen Organisationen wählen ihre Vertretung in eigener Kompetenz (je 1) und die Delegiertenversammlung von PUBLICA wählt die Arbeitnehmervertretung (8). Es obliegt dem Bundesrat, nach Ablauf der Amtsperiode bei der Wahl der 6 Bundesvertreterinnen und Bundesvertreter die definierten Mindestanforderungen umzusetzen.			

Anzahl Stellen PUBLICA		108,9 (110,1)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 3,6 (4) *	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	312'096 (309'619)	852'265 * (912'995 *)	236'740 (228'249)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	312'096 (309'619)	852'265 (912'995)	236'740 (228'249)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	62'325 (60'266)	121'568 (132'786)	33'769 (33'197)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	59% (59%)	61% (62%)	61% (62%)
• Von der Kassenkommission am 1.4.2014 beschlossener Höchstlohn (fix und variabel) **	337'985	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Gemäss PUBLICA-Personalreglement		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Am 19. August 2009 verlieh der Bundesrat PUBLICA durch die Ergänzung der Rahmenverordnung BPG auf 1. Januar 2010 den Status als personalrechtliche Arbeitgeberin. Das seit 1. Januar 2010 geltende Lohnmodell beinhaltet keine zusätzlichen Lohnelemente wie z.B. Prämien, Funktions- oder Arbeitsmarktzulagen.			
* Übrige Mitglieder: Zu den 3,6 (4) übrigen Mitgliedern zählen der stellvertretende Direktor sowie die Mitglieder der Geschäftsleitung. Im Berichtsjahr ist ein Mitglied der Geschäftsleitung per 31. Juli 2019 ausgetreten, deshalb sank die Anzahl der Geschäftsleitungsmitglieder über das gesamte Berichtsjahr betrachtet von 4 auf 3,6 Stellen. Der tiefere Gesamtbetrag ist auf diesen Umstand zurückzuführen. Im Berichtsjahr übersteigt kein Einkommen von Kaderangehörigen das tiefste Gehalt eines Geschäftsleitungsmitglieds.			
** Lohnbandbreite CHF 249'815 – 337'985. Der Lohn der übrigen Mitglieder wird von der Direktion festgelegt.			

2.4.2 Eidgenössische Finanzmarktaufsicht (FINMA)

Anzahl Stellen		488 ¹⁾ (492)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7,5 ²⁾ (7,1)	
	100% (100%)	Total	Durchschnitt 24,7% (23,2%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	320'000 (320'000)	619'999 (586'667)	82'667 ³⁾ (82'629)
• Bonifikationen (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	16'510 (16'362)	67'390 ⁵⁾ (16'000) ⁴⁾	8'985 (2'078) ⁴⁾
☑ Spesen- und Repräsentationspauschalen	10'000		
☑ GA SBB zum privaten Gebrauch (Präsidentin und beide Vizepräsidenten, die je > 90 Dienstreisetage haben)	5'670		
☑ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Überobligatorischer Anteil Arbeitgeber Familien- und Betreuungszulagen	840		
☑ Reisekostenübernahme		67'390	8'985
Total	336'510 (336'362)	687'389 (602'667) ⁴⁾	91'652 (84'707) ⁴⁾
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	72'598 (68'220)	27'224 (17'055)	3'630 (2'402)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (63%)	60% (58%)	60% (58%)
• Vom Bundesrat am 15. Januar 2008 beschlossenes Honorar	320'000	660'000	82'500
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.103)	D: 88,2% / F: 0,0% / I: 11,8% / R: 0,0% (D: 88,0% / F: 0,0% / I: 12,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 76,5% / w: 23,5% (m: 75,0% / w: 25,0%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
¹⁾ Die FINMA beschäftigte 2019 durchschnittlich 536 (Vorjahr: 537) befristet und unbefristet angestellte Mitarbeitende auf 488 Vollzeitstellen (Vorjahr: 492). Die durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende wird ohne den Verwaltungsrat ausgewiesen.			
²⁾ Der Verwaltungsrat der FINMA bestand 2019 für das erste halbe Jahr aus acht und ab Juli aus neun Mitgliedern (inkl. Präsident).			
³⁾ Vizepräsidium: Fr. 100'000, Beschäftigungsgrad 35%, restliche VR Mitglieder: Fr. 80'000, Beschäftigungsgrad 25%			
Der FINMA Verwaltungsrat setzt sich kontinuierlich mit der Nachfolgeplanung auseinander und hat die untenstehenden Anforderungen daher auch konstant im Blickfeld. Bei der Nachfolgeplanung orientiert er sich am FINMAG, welches fachkundige Mitglieder, die von den Beaufsichtigten unabhängig sind (Art. 9 Abs. 2 FINMAG) sowie eine angemessene Vertretung beider Geschlechter (Art 9 Abs. 3 FINMAG) im FINMA-Verwaltungsrat fordert. Weiter richtet er sich nach den vom Bundesrat am 18. August 2010 genehmigten und am 9. Dezember 2013 veröffentlichten "Anforderungsprofil Verwaltungsrat FINMA". Bei der Nachfolgeplanung muss der Verwaltungsrat die Anforderungen an das einzelne Verwaltungsratsmitglied wie auch diejenigen an das Kollegium als solches sicherstellen. Mit Blick auf allfällige kommende Vakanzen während der neuen Amtsperiode wird ein besonderes Augenmerk auf die Erfüllung aller Anforderungen gelegt werden.			
⁴⁾ Die Beträge wurden im Kaderlohnreporting 2018 irrtümlicherweise falsch ausgewiesen, was hiermit korrigiert wird. Es handelt sich um die Gewährung von auf ein Jahr (2017) befristete pauschale Teilkostenübernahme für die Reisetätigkeiten Wohnort – Arbeitsort für ein VR-Mitglied gemäss VR-Beschluss vom 30.06.2015. Seit Januar 2018 erfolgen die Reisebuchungen direkt durch die FINMA, was trotz der geänderten Form als Entschädigung gewertet werden muss.			
⁵⁾ Die Mehraufwände im diesjährigen Reporting resultieren aus der Nachbelastung für Reisekosten der Vorjahre (2014-2018). Vgl. auch Fussnote 4.			

Anzahl Stellen FINMA		488 ¹⁾ (492)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8,3 (8,8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	532'440 (532'440)	2'825'043 ²⁾ (3'135'003)	340'367 (356'250)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	20'070 (19'922)	156'086 (182'924)	18'806 (20'787)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	14'400	114'900	13'844
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch (Anspruch auf GA nach Art. 9 FINMA Personalreglement)	5'670	41'186	4'962
...in % des fixen Lohnanteils	3,8% (3,7%)	5,5% (5,8%)	5,5% (5,8%)
Total	552'510 (552'362)	2'981'129 (3'317'927)	359'173 (377'037)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	99'239 (95'491)	454'616 (526'127)	54'773 (59'787)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	57% (58%)	60% (61%)	60% (61%)
• Vom Bundesrat am 26.3.2014 für den Vorsitz beschlossener Höchstlohn (fix und variabel) ⁴⁾	550'000	360'000 ⁵⁾	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2–3 KadLV)	0 (0)	165'050 ³⁾ (338'333)	19'886 (38'447)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Direktor 9 Monate / 7 Monate für GL-Mitglieder		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			

¹⁾ Die FINMA beschäftigte 2019 durchschnittlich 536 (Vorjahr: 537) befristet und unbefristet angestellte Mitarbeitende auf 488 Vollzeitstellen (Vorjahr: 492). Die durchschnittliche Anzahl Mitarbeitende wird ohne den Verwaltungsrat ausgewiesen.

²⁾ Die Senkung der Lohnfixkosten erklärt sich durch zwei Kündigungen in der Geschäftsleitung der FINMA im Verlauf des Jahres 2018 (Juli & September). Die beiden Mitglieder der Geschäftsleitung wurden per sofort ersetzt. Die Cooling-off-Perioden mit Lohnfortzahlung dauerten bis Januar respektive März 2019. Im Januar ist ein Geschäftsleitungsmitglied verstorben. Der gesetzliche Lohnnachgenuss von 2 Monaten ist in den fixen Anteilen enthalten.

³⁾ Abgangsentschädigungen sind bereits in den fixen Anteilen sowie anderen Nebenleistungen ausgewiesen.

⁴⁾ Gestützt auf Art. 18 Abs. 5 FINMA-Personalverordnung vom 11. August 2008 (SR 956.21).

⁵⁾ Art. 18 Abs. 2 FINMA-Personalverordnung vom 11. August 2008 (Stand am 1. Juli 2015).

2.5 Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung (WBF)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.5.1 ETH-Bereich

Anzahl Stellen		19'440 (19'120)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat): ETH-Rat			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 10 (10)	
	60%* (80%)	Total	Durchschnitt
			11% (11%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	217'385* (287'306)	169'000** (126'000)	28'166 (21'000)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	74'069 (5'000)	0 (42'000)	0 (7'000)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	1'667		
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Auszahlung Ferienguthaben*	72'402*		
Total	289'787 (292'306)	169'000 (168'000)	28'166 (28'000)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	23'598 (66'757)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	0 (0%)	0 (0%)
• Honorar: Bewertungsentscheid Vorsteher/in EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	95 Prozent der Lohnklasse 38, 217'637 (60%)	-	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 40,0% / F: 50,0% / I: 10,0% / R: 0,0% (D: 54,5% / F: 36,4% / I: 9,1% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 40,0% / w: 60,0% (m: 45,5% / w: 54,5%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Präsidium ETH-Rat, Übergangssituation 2019 - Bisheriger Präsident im Amt bis 30.4.2019, Beschäftigungsgrad 80 %, in der 2. Säule versichert. Auszahlung von Ferienguthaben von Fr. 72'402 im April 2019. Das WBF hat den Bundesrat im Dezember 2018 darüber informiert. - Präsidentin ad interim ab 1.5.2019, Beschäftigungsgrad 50 %, in der 2. Säule infolge Erreichen der Altersgrenze nicht versichert.			
** Erstmals werden in der Berichtsperiode 2019 die Vergütungen für die Ausschusstätigkeit und Sonderaufgaben zusammen mit dem Grundhonorar ausgewiesen anstatt bei den Nebenleistungen. Im Berichtsjahr wurden Fr. 6'000 für den Vorsitz des Auditausschusses inkl. Sitzungsgelder im Umfang von Fr. 24'000 für Auditausschuss-Sitzungen (5 Sitzungen; 3 Mitglieder), Fr. 8'000 für Dialog-Gespräche (2 Sitzungen, 4 Mitglieder) und Fr. 11'000 Zwischenevaluation (3 Sitzungen, 1-5 Mitglieder) gemäss Entschädigungskonzept des Bundesrats ausbezahlt.			
Von den 10 (10) Mitgliedern erhalten die 6 (6) ETH-Räte ohne Anstellung im ETH-Bereich pauschal Fr. 20'000 pro Jahr, die Vizepräsidentin ab 2018 Fr. 26'000, zuzüglich die unter Nebenleistungen ausgewiesenen Beträge. Die 4 Mitglieder im Anstellungsverhältnis erhalten keine Honorare. Entsprechend werden die Durchschnittsbeträge für die übrigen Mitglieder für 6 statt für 10 Mitglieder ausgewiesen. Für den Umfang einer 40-Prozent Stelle übernimmt der ETH-Rat die der ETH Lausanne entstehenden Lohn- und Sozialversicherungskosten der Delegierten der Hochschulversammlungen der beiden ETH, um deren Unabhängigkeit von einer Institution zu gewährleisten. Diese Stelle und das Salär sind bei den übrigen Mitgliedern der Geschäftsleitung bei der ETH Lausanne ausgewiesen.			

ETH Zürich		Anzahl Stellen: 9'851 (9'654)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	354'739 (352'273)	1'284'731 (1'286'305)	321'183 (321'576)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	354'739 (352'273)	1'284'731 (1'286'305)	321'183 (321'576)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	86'587 (81'888)	311'113 (294'022)	77'778 (73'505)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	93 Prozent der Lohnklasse 38, 355'093	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
-			

ETH Lausanne		Anzahl Stellen: 5'696 (5'632)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6+1 (6+1)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	354'756 (351'576)	1'998'970* (1'975'985*)	298'354* (294'923*)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	354'756 (351'576)	1'998'970* (1'975'985*)	298'354* (294'923*)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	86'686 (81'562)	438'690 (395'354)	65'476 (59'008)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	93 Prozent der Lohnklasse 38, 355'093	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Bei den Salären der Mitglieder der Schulleitung (= Geschäftsleitung) wurde auch das Salär des bei der ETH Lausanne mit einem Beschäftigungsgrad von 70% angestellten ETH-Ratsmitglieds (Delegierte der Hochschulversammlungen der beiden ETH), welches jedoch nicht Geschäftsleitungsmitglied der ETH Lausanne ist (6+1), miteingerechnet.			

EAWAG		Anzahl Stellen: 457 (460)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	305'531 (303'328)	1'464'871 (1'412'933)	252'564 (245'678)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
... in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	305'531 (303'328)	1'464'871 (1'412'933)	252'564 (245'678)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	73'490 (69'524)	331'152 (244'038)	57'095 (42'075)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	80 Prozent der Lohnklasse 38, 305'456	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Ein Mitglied der Direktion ist mit einem Beschäftigungsgrad von 80% angestellt. Die Mitglieder der Direktion wurden anteilmässig in Bezug auf den Beschäftigungsgrad in der Durchschnittsberechnung miteingerechnet.			

EMPA		Anzahl Stellen: 967 (929)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	316'594 (314'394)	1'491'274 (1'452'049)	248'546 (242'008)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
... in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	316'594 (314'394)	1'491'274 (1'452'049)	248'546 (242'008)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	76'574 (72'285)	331'717 (305'280)	55'286 (50'880)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	83 Prozent der Lohnklasse 38, 316'911	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
-			

PSI		Anzahl Stellen: 1'955 (1'960)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	304'213* (321'329)	1'978'195 (1'963'516)	286'695 (280'502)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	304'213 (321'329)	1'978'195 (1'963'516)	286'695 (280'502)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	59'916 (59'776)	408'902 (390'394)	59'261 (55'771)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	85 Prozent der Lohnklasse 38, 324'547	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtsdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Der Direktor ad interim wurde per 1. Januar 2019 bis zum Amtsantritt des neuen Direktors gewählt.			

WSL		Anzahl Stellen: 468 (442)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	303'638 (300'926)	1'164'058 (1'042'681)	208'613 (208'536)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	303'638 (300'926)	1'164'058 (1'042'681)	208'613 (208'536)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	70'525 (65'471)	234'242 (188'983)	41'979 (37'797)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	64% (64%)	64% (64%)	64% (64%)
• Höchstlohn: Bewertungsentscheid Vorsteherin EFD vom 16.3.2015 (Zustimmung FinDel vom 14.4.2015) gemäss Artikel 3 Absatz 4 der Verordnung ETH-Bereich vom 19.11.2003 (SR 414.110.3)	80 Prozent der Lohnklasse 38, 305'456	–	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	Amtdauer 4 Jahre		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
2019 wurde ein zusätzliches Mitglied der Direktion per Juni ernannt. Sämtliche Mitglieder der Direktion wurden anteilmässig in Bezug auf die Dauer und Beschäftigungsgrad in der Durchschnittsberechnung miteingerechnet.			

2.5.2 Eidgenössisches Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB)

Anzahl Stellen	175,7 (169,7)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
	30% (30%)	Total	Durchschnitt unter 5% (unter 5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	55'000 (55'000)	42'000* (37'500)	5'250 (4'688)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	5'670 (5'670)	0 (0)	0 (0)
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch			
Total	60'670 (60'670)	42'000 (37'500)	5'250 (4'688)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	11'647 (10'468)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 21. Juni 2013 beschlossenes Honorar (übrige am 27. Juni 2012)	55'000	Mitglieder pauschal 3'000 pro Jahr, Vizepräsidium und pro Mitgliedschaft in einem Ausschuss pauschal 1'000 pro Jahr	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 55,6% / F: 33,3% / I: 11,1% / R: 0,0% (D: 55,6% / F: 33,3% / I: 11,1% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,7% / w: 33,3% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Zusammensetzung der Ausschüsse neu verteilt. Einzelne Mitglieder des Rates sind in mehreren Ausschüssen tätig.			

Anzahl Stellen EHB	175,7 (169,7)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	0* (243'951)	940'533 (924'467)	188'107 (184'893)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	(0)	(0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (5'670)	28'350 (28'350)	5'670 (5'670)
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	0	3,0%	3,0%
...in % des fixen Lohnanteils	(2,3%)	(3,1%)	(3,1%)
Total	0 (249'621)	968'883 (952'817)	193'777 (190'563)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (48'005)	167'189 (131'756)	33'438 (26'351)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0 (60%)	60% (60%)	60% (60%)
• Vom Bundesrat genehmigter Höchstlohn (fix und variabel): Maximum LK 33 + Ortszuschlag, Stand 2019; Art.16 a der EHB-Verordnung (SR 412.106.1)	246'753	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	203'588 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	nach BPG		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Die bisherige Stelleninhaberin trat per 31.12.2018 aus. Eine Nachfolge konnte per 1.3.2020 gefunden werden.			

2.5.3 Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV)

Anzahl Stellen		56,5 (50,0)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
	45% (45%)		15% (15%)
• Honorar (Art. 4 KadLV)	121'900 (120'825)	312'450 (297'650)	44'636 (42'521)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	4'200 (3'900)	21'400 (20'650)	3'057 (2'950)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
Total	126'100 (124'725)	333'850 (318'300)	47'693 (45'471)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 28.05.2013 beschlossenes Honorar	3'000/Sitzung	1'500/Sitzung (2'000/Sitzung Versicherungsausschuss)	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 75,0% / F: 25,0% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 62,5% / F: 25,0% / I: 12,5% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 62,5% / w: 37,5% (m: 50,0% / w: 50,0%)		
Bemerkungen/Kommentare einschl. Kommentar zu Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
Der Verwaltungsrat setzt sich aus 7 - 9 Mitgliedern zusammen (Art. 24 Abs. 1 SERV). Im Berichtsjahr 2019 zählte der Verwaltungsrat 8 Mitglieder (inkl. VR-Präsidium).			
Das Honorar gemäss Art. 4 KadLV umfasst das ordentliche Honorar sowie Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben. Die Spesen- und Repräsentationspauschalen beziehen sich ausschliesslich auf die Sitzungshonorare. Die Aufteilung zwischen Honorar und Geldleistungen für besondere Aufgaben zeigt folgendes Bild:			
	Präsident	Übrige Mitglieder	Durchschnitt
Sitzungshonorar	81'000	289'000	41'286
Geldleistung zur Abgeltung besonderer Aufgaben	40'900	23'450	3'350
Honorar Total	121'900	312'450	44'636

Anzahl Stellen SERV		56,5 (50,0)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 2* (2)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	295'800 (292'789)	454'404 (424'400)	227'202 (212'200)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	57'094 (47'851)	58'875 (64'707)	29'438 (32'354)
...in % des fixen Lohnanteils	19,3%	13,0%	13,0%
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	840 (840)	1'680 (1'680)	840 (840)
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch (max. 20.-/Monat)			
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Verbilligung Reka Checks			
...in % des fixen Lohnanteils	0,3% (0,3%)	0,4% (0,4%)	0,4% (0,4%)
Total	353'734 (341'480)	514'959 (490'787)	257'480 (245'393)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	68'442 (56'168)	70'171 (57'025)	35'086 (28'513)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	78% (76%)	69% (65%)	69% (65%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix): Max. Lohnklasse 37 gem. BPV / Art. 9. Abs. 2 des Personalreglements, vom BR am 30. Mai 2008 genehmigt.	317'919	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschl. Erläuterungen zu Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*) Zwei Mitglieder der GL. In der vergangenen Berichtsperiode wurden noch zwei weitere Kadermitglieder in der gleichen Funktionsstufe miteingerechnet, die aber nicht GL-Mitglieder waren.			
Im Verlauf des Berichtsjahres wurden die Löhne der «übrigen Geschäftsleitungsmitglieder» aufgrund externer Benchmarks auf ein marktübliches Niveau erhöht.			
Für die variablen Lohnanteile (Bonifikationen) gilt ein Bemessungshorizont von jeweils einem Jahr. Die Beurteilungskriterien werden in individuellen Zielvereinbarungen gemäss dem vom Bundesrat genehmigten Personalreglement festgelegt. Der variable Lohnanteil wird jeweils im Folgejahr ausbezahlt.			
Alle Mitarbeitenden der SERV (inklusive Geschäftsleitung) sind denselben Pensionskassen-Reglementen der beruflichen Vorsorgestiftung der Verbände der Maschinenindustrie unterstellt; es gibt keine SERV-spezifischen Regelungen. Bereits die frühere Exportrisikogarantie (ERG) gehörte bis Ende 2006 dieser Vorsorgestiftung an, da die Mitarbeitenden der ERG bis zum Übergang in die SERV bei der Swissmem (VSM) angestellt waren.			

2.5.4 Schweiz Tourismus

Anzahl Stellen		236,8 (229,5)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Vorstand)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 12 (12)	
		Total	Durchschnitt
	15% (15%)		5% (5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	42'500* (37'500)	69'400** (62'000)	5'783 (5'167)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	7'000 (7'000)	0 (0)	0 (0)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	4'900		
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch (Kostenübernahme 1/3)	2'100		
Total	49'500 (44'500)	69'400 (62'000)	5'783 (5'167)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 29.01.2014 beschlossenes Honorar	36'300 sowie Sitzungsgeld pro Tag 200	4'000 (Vizepräsidium 6'600) sowie Sitzungsgeld pro Tag 200	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 61,5% / F: 23,1% / I: 7,7% / R: 7,7% (D: 61,5% / F: 23,1% / I: 7,7% / R: 7,7%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 76,9% / w: 23,1% (m: 76,9% / w: 23,1%)		
Bemerkungen/Kommentar, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Präsidium Honorar: Seit 01.01.2014 Fr. 36'300. Pro Sitzung wird ein Taggeld von Fr. 200 ausgerichtet. (Anzahl Sitzungen 2019: 6). *Inkl. zusätzliche Entschädigung für Suche Nachfolger Präsidium Fr. 5'000 Nebenleistungen: Unverändert. Spesenpauschale von Fr. 4'900 sowie Finanzierung eines SBB GA 1.Klasse zu einem Drittel. Keine Bonifikation.			
Übrige Mitglieder Honorar: Seit 01.01.2014 Fr. 4'000 pro Jahr respektive Fr. 200 pro Sitzungstag. (Anzahl Sitzungen 2019: 6). **Inkl. zusätzliche Entschädigung für Suche Nachfolge Präsidium Fr. 9'000 / verteilt auf div. Mitglieder. Nebenleistungen: Keine. Keine Bonifikationen.			
Kommentar zur Vertretung der Landessprachen im Vorstand: Die Vertretung der Landessprachen im obersten Leitungsorgan bleibt bis zu den Erneuerungswahlen unverändert. Der Einfluss von Schweiz Tourismus auf die sprachliche Zusammensetzung des Vorstands ist begrenzt. Der Präsident und sechs Mitglieder werden durch den Bundesrat bestimmt, die übrigen sechs Vorstandsmitglieder wählt die Mitgliederversammlung aus den eigenen Reihen. Eine angemessene Vertretung der Landessprachen wird angestrebt.			
Kommentar zur Vertretung der Geschlechter im Vorstand: Die Vertretung der Geschlechter im obersten Leitungsorgan bleibt bis zu den Erneuerungswahlen unverändert. Wie bei der Vertretung der Landessprachen ist der Einfluss von Schweiz Tourismus auf das Geschlechterverhältnis im Vorstand begrenzt. Die Erhöhung des Frauenanteils bleibt ein erklärtes Ziel und soll im Rahmen der Vorgaben des Bundesrats bis 2020 erreicht werden.			

Anzahl Stellen Schweiz Tourismus		236,8 (229,5)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	262'020 (250'020)	1'366'628 (1'216'290)	195'233 (189'552)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	41'670 (41'397)	181'020 (212'205)	30'170 (33'071)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag in Fr. ☒ Sonderzulagen (Dienstaltersgeschenke etc.) ☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen ☒ Geschäftswagen für private Zwecke ☒ GA SBB zum privaten Gebrauch ☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch (in der Spesenpauschale enthalten) ☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Beitrag Weiterbildung ...in % des fixen Lohnanteils	21'640 (21'040)	130'221 (121'059)	18'603 (18'866)
		20'184	2'883
	9'100	72'237	10'320
	6'240		
	6'300	37'800	5'400
	8,3% (8,4%)	9,5% (10,0%)	9,5% (10,0%)
Total	325'330 (312'457)	1'677'869 (1'549'554)	244'006 (241'489)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	41'381 (41'576)	234'871 (204'250)	33'553 (31'831)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	55,4% (56,8%)	57,2% (56,7%)	57,2% (56,7%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn: Max. Lohnklasse 34-37 gem. BPV.	314'766	Nebenleistungen gemäss Art. 20.	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	6 Monate Stv. / 4 Monate übrige	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Vorsitz Fixe Anteile: Der maximale Basislohn wird in der Verordnung von Schweiz Tourismus (935.211 Art. 19) geregelt. Er entspricht der Obergrenze der Lohnklasse 34-37 gemäss Bundespersonalverordnung vom 3. Juli 2001. Der variable Anteil richtet sich nach dem Zielerreichungsgrad des abgelaufenen Geschäftsjahres. Berufliche Vorsorge: Der variable Leistungsanteil ist nicht versichert. Geschäftswagen: Werbefahrzeug von Europcar (Auflage der strategischen Partnerschaft mit Schweiz Tourismus).			
Übrige Mitglieder Der variable Anteil richtet sich nach dem Zielerreichungsgrad des abgelaufenen Geschäftsjahres. Berufliche Vorsorge: Der variable Leistungsanteil ist nicht versichert.			

2.5.5 Innosuisse – Schweizerische Agentur für Innovationsförderung

Anzahl Stellen		58,0 (47,3)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Verwaltungsrats- präsident	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	12,5% (12,5%)		6,3% (6,7%)*
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	36'750** (28'500)	101'250*** (88'666)	16'875 (15'287)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	36'750 (28'500)	101'250 (88'666)	16'875 (15'287)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat beschlossenes Honorar (Höchstbeträge gemäss BRB 9.12.2016)	40'500	1 Vize 25'000 3 Mitglieder im Ausschuss 21'000 3 Mitglieder 14'000	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 42,9% / F: 42,9% / I: 14,3% / R: 0,0% (D: 42,9% / F: 42,9% / I: 14,3% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 57,1% / w: 42,9% (m: 58,5% / w: 41,5%)		
Bemerkungen/Kommentar, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Der Beschäftigungsgrad beträgt 9% für das Vizepräsidium, 7,5% für die 3 Mitglieder, die im Ausschuss Audit & Compliance mitwirken, und 5% für die ordentlichen Mitglieder. Aufgrund eines Austritts im August (Vizepräsidium) bzw. eines Eintritts (ordentliches Mitglied) im November 2018 wurde der Wert für das Jahr 2018 rückwirkend korrigiert (von 7,5 auf 6,7%).			
**Im Jahr 2019 wurden irrtümlicherweise CHF 6'000 zu viel Honorar an den VR-Präsidenten vergütet. Die Korrektur erfolgt mit der Entschädigung für das 1. Semester 2020. In der obigen Tabelle sind die ausbezahlten Werte 2019 ausgewiesen.			
***Im Jahr 2019 wurden irrtümlicherweise insgesamt CHF 4'000 zu wenig Honorare an die übrigen Mitglieder des VR vergütet. Die Nachzahlungen erfolgen mit den Entschädigungen für das 1. Semester 2020. In der obigen Tabelle sind die ausbezahlten Werte 2019 ausgewiesen.			
Per 31.12.2019 setzt sich der Verwaltungsrat aus drei Frauen und vier Männern zusammen. Der Frauenanteil liegt mit 42,9% über der Zielquote des Bundesrates von 30%.			
Gemessen an den Zielwerten ist die französische Sprachgemeinschaft nach wie vor übervertreten. Bei einem kleinen Gremium von sieben Mitgliedern ist es anspruchsvoll, die Zielwerte einzuhalten. Dies umso mehr, als im Verwaltungsrat gemäss Gesetz auch Wissenschaft und Wirtschaft angemessen vertreten sein sollen.			

1.1. Innovationsrat			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Vorsitzender Innovationsrat	Übrige Mitglieder: 21 (22)	
	15,5% (15,5%)*	Total	Durchschnitt 11,8% (10,8%)*
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	31'000 (31'000)	508'000 (435'845)	23'628** (21'576)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	31'000 (31'000)	508'000 (435'845)	23'628 (21'576)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat beschlossenes Honorar (Höchstbeträge gemäss BRB 15.11.2017)	40'000	40'000	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 45,5% / F: 40,9% / I: 13,6% / R: 0,0% (D: 43,5% / F: 43,5% / I: 13,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 68,2% / w: 31,8% (m: 65,2% / w: 34,8%)		
Bemerkungen/Kommentar , einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Der Innovationsrat weist inkl. Vorsitz 22 Mitglieder auf (Stand 31.12.2019); gemäss Gesetz sind maximal 25 Mitglieder möglich (Art. 9 Abs. 1 SAFIG).			
*Die Berechnung des Beschäftigungsgrades für den Vorsitz und die übrigen Mitglieder erfolgte 2018 ausschliesslich aufgrund der ausbezahlten Grundpauschale (10%). Da der effektive Aufwand auf diese Weise nicht ausgewiesen wird, wurden die Angaben nachträglich korrigiert.			
Die Entschädigung der Innovationsratsmitglieder setzt sich zusammen aus einer jährlichen Grundpauschale von Fr. 20'000, aus zusätzlichen Grundpauschalen von Fr. 5'000 für eine Leitungsfunktion im Innovationsrat und/oder für die Mitgliedschaft in Steuerungs- oder Evaluationsgremien themenorientierter Förderprogramme sowie aus Fallpauschalen für die in der Entschädigungsverordnung der Innosuisse aufgelisteten Leistungen.			
**Die durchschnittliche Entlöhnung der übrigen Mitglieder ist mit 21,5 Personen berechnet, da im Juli 2019 ein Austritt erfolgte.			
Per 31.12.2019 setzt sich der Innovationsrat aus sieben Frauen und fünfzehn Männern zusammen. Der Frauenanteil liegt mit 31,8% knapp über der Zielquote von 30%.			
Die Vertretung der italienischen Sprache 13,6% (13,0%) und der französischen Sprache 40,9% (43,5%) liegt über den Richtwerten des Bundesrats. Der Verwaltungsrat achtet bei der Wahl der Mitglieder des Innovationsrats auch auf eine möglichst angemessene Vertretung der Sprachgemeinschaften. Letztlich ausschlaggebend muss aber die möglichst ausgewogene Vertretung aller relevanten fachlichen Kompetenzen sein.			

Anzahl Stellen Innosuisse	58,0 (47,3)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	237'660* (249'338)	631'375 (679'510)	191'325** (188'753)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	4'000 (700)	7'000 (12'600)	2'121 (3'500)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
...in % des fixen Lohnanteils	- (-)	- (-)	- (-)
Total	241'660 (250'038)	638'375 (692'110)	193'447 (192'253)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	53'924 (49'280)	95'221 (82'309)	28'855 (22'867)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	65,5% (65,5%)	63,7% (60,5%)	63,4% (60,5%)
• Vom Bundesrat genehmigter Höchstlohn (fix und variabel): Maximum LK 33 + Ortszuschlag, Stand 31.12.2019; Art.7 der Personalverordnung Innosuisse (SR 420.232)	246'753	-	
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	4 Monate	4 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
Die Geschäftsleitung setzt sich am 31.12.2019 aus 5 Mitgliedern zusammen (Direktorin und 4 Mitglieder).			
*Zu Art. 3 Abs. 2 Bst. a: Eine Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit war für die Direktorin im Jahr 2018 im fixen Anteil enthalten. Für 2019 wurde ein anderes Vertrauensarbeitszeitmodell gewählt.			
**Eine Stelle in der Geschäftsleitung war bis 31. August 2019 interimistisch besetzt (dieser Lohn wird im Kaderlohnreporting nicht aufgeführt). Die durchschnittliche Entlöhnung der vier übrigen Mitglieder wurde mit 3,3 Personen berechnet.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

2.5.6 Identitas AG

Anzahl Stellen	91,2 (78,5)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 9 (9)	
		Total	Durchschnitt
	10% (10%)		1% (1%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	45'157* (44'519)	51'500 (62'529)	7'357* (8'933)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	45'157 (44'519)	51'500 (62'529)	7'357 (8'933)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) - Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
- Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	45'157 (44'519)	51'500 (62'529)	7'537 (8'933)
• Von der GV am 23.05.2019 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlohnung (inkl. berufliche Vorsorge)*	45'000	80'000	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 100,0% / F: 0,0% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 100,0% / F: 0,0% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 90,0 % / w: 10,0% (m: 90,0% / w: 10,0%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Honorar: Vertreter des Bundes (2 Mitglieder) erhalten keine Entschädigung. Der Durchschnitt wird daher ohne die Vertreter des Bundes ermittelt.			
Anzahl Sitzungen: Verwaltungsrat: 6 / Verwaltungsratsausschuss: 4 / Beirat: 1 *weniger VR-Sitzungen im 2019 (2018: Verwaltungsrat: 8 / Verwaltungsratsausschuss: 4)			
Die Amtsperiode des Verwaltungsrates beträgt 3 Jahre und endet an der Generalversammlung 2020. Im Hinblick auf diese Gesamterneuerungswahlen hat der Verwaltungsrat von Identitas AG beschlossen sowohl die Grösse als auch die aktuelle Zusammensetzung des Verwaltungsrates zu diskutieren und entsprechende Anträge an die GV 2020 zu beschliessen. Die Zielquoten des BR werden dabei ein wichtiges Element sein.			
*Überschreitung von CHF 157 aufgrund Übergabearbeiten durch Wechsel des Verwaltungsratspräsidenten.			

Anzahl Stellen Identitas AG		91,2 (78,5)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 3 (3)*	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	216'600 (214'549)	495'800 (517'638)	165'267 (172'546)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) *	38'619 (34'312)	67'792 (79'872)	22'597 (26'624)
...in % des fixen Lohnanteils	17,8% (16,0%)	13,7% (15,4%)	13,7% (15,3%)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbeitrag	900 (3'900)	5'700 (2'700)	1'900 (900)
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch		2'700	900
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Dienstaltersgeschenk für ein GL Mitglied		3'000	1'000
...in % des fixen Lohnanteils	0,4% (1,8%)	1,2% (0,5%)	1,2% (0,5%)
Total	256'119 (252'761)	569'292 (600'210)	189'764 (200'070)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	24'151 (19'309)	45'614 (64'587)	15'205 (15'529)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	65% (65%)	65% (65%)	65% (65%)
Total Entlöhnung inkl. berufliche Vorsorge	280'270 (272'070)	614'906 (664'797)	204'969 (215'599)
• Von der GV am 23.05.2019 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlöhnung (inkl. berufliche Vorsorge)	900'000		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (122'725)	0 (40'908)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV.			
Fixe Anteile: Eine Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit ist im fixen Anteil enthalten.			
Bonifikation: Die Ziele der Mitglieder der Geschäftsleitung leiten sich von den strategischen Zielen ab. Bemessungsperiode ist das Geschäftsjahr. Die Auszahlung erfolgt im Folgejahr.			

2.5.7 Swiss Investment Fund for Emerging Markets (SIFEM AG)

Anzahl Stellen		0,2 (0,2)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 6 (6)	
		Total	Durchschnitt
	27% (22%)		25,6% (20,5%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	54'000 (44'000)	261'800 (209'100)	43'633 (34'850)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	54'000 (44'000)	261'800 (209'100)	43'633 (34'850)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	5'714 (4'627)	952 (771)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	56,6% (58,2%)	56,6% (58,2%)
Total Entschädigung inkl. Berufliche Vorsorge	54'000 (44'000)	267'514 (213'727)	44'585 (35'621)
• Von der GV am 14.05.2019 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	54'000	271'800	45'300
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 42,8% / F: 28,5% / I: 14,2% / R: 0,0% / übrige: 14,2% (D: 42,8% / F: 28,5% / I: 14,2% / R: 0,0% / übrige: 14,2%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 28,6% / w: 71,4% (m: 28,6% / w: 71,4%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Vergütungsstruktur für den Verwaltungsrat der SIFEM AG orientiert sich an der Kaderlohngesetzgebung des Bundes (Art. 6a Bundespersonalgesetz BPG und Kaderlohnverordnung) und wurde ursprünglich vom Bundesrat im März 2010 festgelegt. Für den VR-Präsidenten ist ein Jahresgehalt von Fr. 200'000 und für die weiteren VR-Mitglieder von Fr. 170'000 vorgesehen. Der geschätzte Arbeitsaufwand zur Erfüllung der Grundaufgaben beträgt ca. 15% einer Vollzeitstelle für den Präsidenten und ca. 13% für die weiteren Mitglieder, was jährlichen Entschädigungszahlungen von Fr. 30'000 respektive Fr. 22'100 entspricht. Dieser Aufwand beinhaltet VR-Sitzungen, Sitzungen von VR-Ausschüssen (z.B. Prüfausschuss), Sitzungen für die strategische Kontrolle sowie ad-hoc Arbeiten und regelmässige Kontakte mit den Bundesstellen (VR-Präsident). Beim geschätzten jährlichen Arbeitsaufwand wird unterschieden zwischen den erwähnten Grundaufgaben des VR, die alle VR-Mitglieder gleichermassen betreffen, sowie der Mitwirkung im Investitionskomitee (IC) und dem Prüfausschuss (AC), welchem nicht alle Mitglieder des VR angehören. Die Arbeiten im IC und im AC werden mittels einer Pauschale abgegolten. Mit Beschluss vom 10. April 2018 hat der Bundesrat die Pauschalen für das IC und AC an den tatsächlichen Arbeitsaufwand angepasst. Der geschätzte Arbeitsaufwand für das IC beträgt neu ca. 12% einer Vollzeitstelle, was basierend auf dem festgelegten Jahresgehalt Fr. 24'000 für den Präsidenten, welcher den Vorsitz im IC hat, und Fr. 20'400 für die weiteren Mitglieder entspricht. Der geschätzte Arbeitsaufwand für das AC beträgt neu ca. 8% einer Vollzeitstelle, was basierend auf dem festgelegten Jahresgehalt Fr. 13'600 für die beiden AC-Mitglieder entspricht. Der Bund führt die SIFEM über den Verwaltungsrat. Dieser hat die Geschäftsführung der SIFEM an die privatrechtliche Firma Obviam delegiert. Sie ist nicht in Bundesbesitz und wird daher im Kaderlohnreporting nicht aufgeführt. Die Vergütung von Obviam ist jedoch im SIFEM-Jahresbericht 2019 publiziert.			

2.6 Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK)

Öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen und Anstalten

2.6.1 Die Schweizerische Post AG

Anzahl Stellen	39'670 (41'632)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 10 (8)	
		Total	Durchschnitt
	50% (50%)		12% (12%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)*	225'000 (225'000)	685'265 (503'215)	92'395 (70'216)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag , davon	28'470 (28'470)	63'900 (306'300)	8'616 (42'740)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'500	63'900	8'616
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	5'970		
Total	253'470 (253'470)	749'165 (809'515)	101'011 (112'956)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0	0	0
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	(0)	(0)	(0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	253'470 (253'470)	749'515 (809'515)	101'011 (112'956)
• Von der GV am 26.06.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	255'000	835'000	
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 77,8% / F: 22,2% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 77,8% / F: 22,2% / I: 0,0% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,7% / w: 33,3% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Für den Verwaltungsrat wurden neben dem Präsidenten insgesamt 10 Mitglieder entschädigt. In der Berichtsperiode traten zwei Mitglieder zurück und zwei Mitglieder traten dem Gremium neu bei. Ende 2019 umfasst der VR neben dem Vorsitzenden wie im Vorjahr 8 Personen.			
*Erstmals werden in der Berichtsperiode die Vergütungen für die Ausschusstätigkeit zusammen mit dem Grundhonorar ausgewiesen anstatt bei den Nebenleistungen.			
Insgesamt tiefere Entschädigung für Ausschusstätigkeit aufgrund von weniger Sitzungen als in der Vorperiode.			
Im Berichtsjahr wurden 10 Sitzungen des Gesamtverwaltungsrates sowie 27 Sitzungen der Ausschüsse durchgeführt.			
Die Zielquote des Bundesrates für beide Geschlechter wird erfüllt. Die Vertretung der Landessprachen liegt leicht unter den Richtwerten des Bundesrates.			

Anzahl Stellen Schweizerische Post AG		39'670 (41'632)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	487'500 (620'000)	2'707'500 (2'592'836)	386'786 (384'124)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	177'147** (453'280)	1'162'063** (1'155'415)	166'009** (171'173)
...in % des fixen Lohnanteils	36,3%	42,9%	42,9%
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag, davon	28'476 (34'208)	206'458 (226'930)	29'494 (33'619)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'500	138'000	19'714
☒ Geschäftswagen für private Zwecke	5'526	46'556	6'651
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch		10'208	1'458
☒ Vorzugszins/Kostenreduktion für Finanztransaktionen			
☒ Lebensversicherung****		7'494	1'071
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch	450	4'200	600
...in % des fixen Lohnanteils	5,8% (5,5%)	7,6% (8,8%)	7,6% (8,8%)
Total	693'123 (1'107'488)	4'076'021* (3'975'181)	582'289 (588'916)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	119'741 (171'634)	709'851 (683'922)	101'407 (99'242)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	60% (60%)	60% (60%)
Total Entlöhnung inkl. berufliche Vorsorge	812'864 (1'279'122)	4'785'872 (4'659'103)	683'696 (688'158)
• Von der GV am 26.06.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlöhnung (inkl. berufliche Vorsorge)	6'100'000		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate***		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Vorsitz: - Im fixen Anteil des Konzernleiters sind nebst den ordentlichen Lohnzahlungen ab Eintritt per 1.4.2019 in der Höhe von CHF 405'000 zusätzlich Entschädigungen für die Einarbeitung und Reisetätigkeit zwischen Januar und März 2019 in der Höhe von 82'500 enthalten. - Zusätzlich zur Gesamtvergütung wurden dem Konzernleiter die Umzugskosten in der Höhe von CHF 17'000 als effektive Spesenentschädigung ausbezahlt. Über die Freigabe (Anspruch und Bemessung) des Leistungsanteils der ehemaligen Konzernleiterin und des ehemaligen Leiters PostAuto wird erst nach Abschluss der Untersuchungen des Bundesamtes für Polizei zu den Verletzungen des Subventionsrechts in der Sparte des regionalen Personenverkehrs entschieden. * Inklusive der Entschädigungen für die Interimslösung des Konzernleiters (Ulrich Hurni, Stv. des Konzernleiters). ** Variable Leistungskomponente: In dieser Periode werden erstmals die im aktuellen Berichtsjahr entstandenen Leistungsanteile ausgewiesen, bis zur Vorperiode waren die effektiv im entsprechenden Berichtsjahr ausbezahlten Anteile aufgeführt. *** Im überarbeiteten Reglement „Anstellungsbedingungen Konzernleitung“, welches per 1. Juli 2010 in Kraft gesetzt wurde, ist die Kündigungsfrist auf grundsätzlich 6 Monate reduziert worden. Für die bisherigen Konzernleitungsmitglieder (Eintritt vor 01.07.2010) gilt weiterhin die bisherige Frist von 12 Monaten. **** Nebenleistungen: Spätestens per 31.12.2019 liefen die Lebensversicherungen der übrigen Mitglieder aus. Dies führt zu insgesamt tieferen Nebenleistungen. Übrige Mitglieder: Es werden die Entschädigungen an die 7 aktiven Mitglieder berücksichtigt.			

2.6.2 Schweizerische Bundesbahnen (SBB)

Anzahl Stellen		32'535 (32'309)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8) ¹	
		Total	Durchschnitt
	60% (60%)		15% (15%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)*	252'000 (225'000)	695'500 (580'000)	86'937 (72'500)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag, davon	28'352 (62'352)	95'780 (210'477)	11'973 (26'309)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'500	57'750	7'219
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	5'852	38'030	4'754
Total	280'352 (287'352)	791'280 (790'477)	98'910 (98'809)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	280'352 (287'352)	791'280 (790'477)	98'910 (98'809)
• Von der GV am 27.04.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	280'655	826'145 ³	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 44,4% / F: 44,5% / I: 11,1% / R: 0,0% (D: 55,5% / F: 33,4% / I: 11,1% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,6% / w: 33,4% (m: 77,7% / w: 22,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Gesamtentschädigung des VR-Präsidiums sowie der weiteren VR-Mitglieder liegen unter der durch die GV festgelegten Obergrenze.			
¹ Von Januar 2019 bis Mai 2019 waren es insgesamt 9 Mitglieder (ohne Präsidentin).			
*Erstmals werden in der Berichtsperiode die Vergütungen für die Ausschusstätigkeit zusammen mit dem Grundhonorar ausgewiesen anstatt bei den Nebenleistungen.			
Die Nebenleistungen umfassen die Gratisabgabe von Generalabonnementen für die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie deren Lebenspartnerinnen und Lebenspartner sowie eine Spesenpauschale.			
Die Richtwerte des Bundesrates für die Vertretung der Landessprachen und der Geschlechter sind seit 2019 erfüllt.			
Basishonorar der VR-Mitglieder beträgt Fr. 70'000, für das Vizepräsidium Fr. 90'000.			
² Die ausgewiesenen Kosten entsprechen dem Steuerwert 2018.			
³ Basis für die Berechnung waren 8 VR-Mitglieder sowie während 4 Monaten eine Doppelbesetzung.			

Anzahl Stellen SBB		32'535 (32'309)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	664'300 (664'300)	2'520'200 (2'968'900)	360'028 (371'113)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	228'519 (264'657)	866'948 (1'155'381)	123'849 (144'422)
...in % des fixen Lohnanteils	34,4%	34,4%	34,4%
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV); Gesamtbetrag davon	38'980 (58'485)	198'594 (215'428)	28'370 (26'928)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	25'200	134'400	19'200
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	13'780	64'194	9'170
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
...in % des fixen Lohnanteils	5,9% (8,8%)	7,9% (7,3%)	7,9% (7,3%)
Total	931'799 (987'442)	3'585'742 (4'339'709)	512'249 (542'463)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	223'431 (218'089)	800'688 (993'026)	114'384 (136'728)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	69% (69%)	67% (67%)	67% (67%)
Total Entlöhnung inkl. berufliche Vorsorge	1'155'230 (1'205'531)	4'386'430 (5'332'735)	626'633 (679'191)
• Von der GV am 27.04.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlöhnung (inkl. berufliche Vorsorge)	6'812'620 ¹		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	12 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Die Konzernleitung SBB AG besteht seit 1.1.2019 aus 8 Mitgliedern inkl. CEO, Vorjahr 9 Mitgliedern.			
¹ Bei der Festlegung der Obergrenze 2019 war die Berechnungsbasis noch 9 Mitglieder der Konzernleitung (inkl. CEO).			
Die Gesamtentschädigung des CEO, zusammengesetzt aus fixem Anteil, variabler Leistungskomponente und anderen Nebenleistungen sank um 5.6%.			
Die Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit ist im Fixlohn enthalten. Die SBB sieht in den Arbeitsverträgen der Konzernleitung keine Abgangsentschädigungen vor.			
Bei den Konzernzielen, hier handelt es sich um langfristige strategische Zielvorgaben des Bundesrates und um die neun strategisch wichtigsten Ziele der SBB, konnte eine Zielerreichung von 86% (Vorjahr 73%) erreicht werden. Die variable Leistungs- und Erfolgsprämie setzt sich bei der Konzernleitung aus 50% Konzernzielen und 50% persönlichen Zielen zusammen.			

2.6.3 Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI)

Anzahl Stellen		138,4 (136,4)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 5 (5)	
	60% (60%)	Total	Durchschnitt
			28% (28%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	152'412 (151'051)	243'517 (253'765)	48'703* (50'753*)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Total	152'412 (151'051)	243'517 (253'765)	48'703 (50'753)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
• Vom Bundesrat am 26. Juni 2013 beschlossenes Honorar	150'000	296'000**	49'333
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 83,3% / F: 16,7% / I: 0,0% / R: 0,0% (D: 66,6% / F: 16,7% / I: 16,7% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,7% / w: 33,3% (m: 66,7% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
* Vizepräsidium: Fr. 68'145.-, BG 35% (Teuerung eingerechnet)			
Der ENSI-Rat setzt sich aus fünf bis sieben Mitgliedern zusammen. Per Ende Juli 2019 ist die Vizepräsidentin zurückgetreten. Der Bundesrat hat auf den 1. September 2019 einen neuen Vizepräsidenten bestimmt sowie ein neues Mitglied in den ENSI-Rat gewählt. Ende 2019 umfasste der ENSI-Rat, inklusive Präsidium, sechs Mitglieder. Infolge dieser zeitweiligen Vakanz fällt das Honorar bei den Mitgliedern im Jahr 2019 etwas tiefer aus als im Vorjahr.			
Die Honorare 2019 und die prozentuale Beanspruchung entsprechen dem Bundesratsbeschluss vom 26. Juni 2013 zuzüglich dem seit 2013 gewährten Teuerungsausgleich.			
**Bundesratsbeschluss vom 26. Juni 2013: Das Basishonorar für ein ENSI-Rat Mitglied beträgt Fr. 44'000.-, für den Vertreter im paritätischen Organ Fr. 53'000.- und für das Vizepräsidium Fr. 67'000.-. Bei einer vollen Besetzung ergeben sich Fr. 296'000.- oder durchschnittlich Fr. 49'333.-.			
Neben den Honoraren werden keine zusätzlichen Entschädigungen geleistet, effektive Spesen werden rückvergütet.			
Nach dem Weggang der Vizepräsidentin Ende Juli waren noch zwei Landessprachen im ENSI-Rat vertreten. Vier, ab September 2019 fünf Mitglieder sind deutschsprachig und ein Mitglied spricht Französisch. Dieses Verhältnis wird sich ab 2020 wieder ändern, da vom Bundesrat als neues Mitglied eine französischsprachige Frau gewählt wurde. Die Vertretung der Geschlechter ist mit einem Frauenanteil von 33,3% über der Zielquote von 30%.			
Per Ende 2019 ist die Präsidentin infolge der Amtszeitbeschränkung aus dem ENSI-Rat ausgeschieden. Der Bundesrat hat den amtierenden Vizepräsidenten als Nachfolger bestimmt.			

Anzahl Stellen ENSI	138,4 (136,4)		
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 4 (4)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	312'811 (309'304)	959'095 (936'555)	239'774 (234'139)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	14'730 (15'248)	41'000 (64'000)	10'250 (16'000)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	24'037 (0)	800 (600)	200 (150)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen		800	200
☒ Weitere: Dienstaltersgeschenk	24'037		
...in % des fixen Lohnanteils	7,7% (0,0%)	0,08% (0,06%)	0,08% (0,06%)
Total	351'578 (324'551)	1'000'895 (1'001'155)	250'224 (250'289)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	59'130 (62'845)	151'217 (164'366)	37'804 (41'091)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	58% (60%)	59% (61%)	59% (61%)
• Vom Bundesrat festgelegter Höchstlohn (fix und variabel)*	338'734	-	-
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	3 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
In den fixen Anteilen ist der Zuschlag für die Vertrauensarbeitszeit enthalten. Der ENSI-Rat legt den Lohn des Direktors fest. Dieser richtet sich nach dem ENSI-Personalreglement. Die Entlöhnung der übrigen Mitglieder der Geschäftsleitung basiert auf dem Lohnsystem des ENSI. Der Direktor legt deren Lohnerhöhungen fest. Der variable Lohnanteil bemisst sich nach der Erfüllung von qualitativen und quantitativen Zielen gemäss jährlicher Zielvereinbarung. Zudem wird beim Direktor und bei der Geschäftsleitung die Erreichung der für jeweils vier Jahre definierten strategischen Ziele bewertet. Aufgrund der guten Zielerreichung gewährte der ENSI-Rat dem gesamten ENSI-Personal wie im Vorjahr einen variablen Lohn in der Höhe von 5% der Gesamtlohnsumme des ENSI. Andere Nebenleistungen: Allgemein werden beim ENSI nur effektive Auslagen rückvergütet. Eine Ausnahme bildet die jährliche Pauschalentschädigung von Fr. 200 bzw. Fr. 100 für die Mitglieder der Notfallorganisation. Bei der beruflichen Vorsorge sind diejenigen Leistungen versichert (fixe und variable Komponenten ohne Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit), welche im entsprechenden Jahr ausbezahlt werden. Im 2019 gab es keine Abgänge, die entschädigt werden mussten. *Art. 20 Abs. 2 ENSI-Personalreglement (SR 732.221) inkl. Teuerungsausgleich und Realloohnerhöhungen seit 2008 sowie der Abgeltung der Vertrauensarbeitszeit.			

Privatrechtlich organisierte Unternehmen

2.6.4 PostFinance AG

Anzahl Stellen	3'243 (3'325)		
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 7 (6)	
	50% (50%)	Total	Durchschnitt 10% (10%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	200'000 (200'000)	538'400 (317'000)	89'733 (59'438)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	26'300 (26'300)	39'000 (170'100)	6'500 (31'895)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	20'000	39'000	6'500
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	6'300		
Total	226'300 (226'300)	577'400 (487'100)	96'233 (91'333)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	226'300 (226'300)	577'400 (487'100)	96'233 (91'333)
• Vom Verwaltungsrat der Schweizerischen Post AG am 25.09.2012 beschlossenes Höchst honorar (exkl. Ausschusstätigkeit der übrigen Mitglieder)	200'000	-	60'000
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 71,4% / F: 14,3% / I: 14,3% / R: 0,0% (D: 71,4% / F: 14,3% / I: 14,3% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 57,1% / w: 42,9% (m: 71,4% / w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Der Verwaltungsrat von PostFinance umfasst neben dem Präsidenten sechs Mitglieder. In Jahresdurchschnitt war der Verwaltungsrat mit 6 Positionen besetzt (Vorjahr 5,3 Positionen). Per 31.12.2019 ist ein Mitglied gleichzeitig in der Konzernleitung der Schweizerischen Post AG; dessen Entschädigungen (Honorare und Nebenleistungen) werden vollumfänglich an die Schweizerische Post AG überwiesen.			
Die Vergütungskosten der übrigen Mitglieder fallen im 2019 gegenüber 2018 leicht höher aus, da im Jahr 2018 nicht alle Verwaltungsratsmandate ganzjährig besetzt waren.			
Erstmals werden in der Berichtsperiode die Vergütungen für die Ausschusstätigkeiten zusammen mit dem Grundhonorar ausgewiesen anstatt bei den Nebenleistungen. Insgesamt fanden 10 Sitzungen des Gesamtverwaltungsrates sowie 24 Sitzungen der Ausschüsse statt.			
Bei der Vertretung der Landessprachen konnten die Richtwerte nicht ganz erreicht werden. Die Zielquote von mindestens 30% für beide Geschlechter konnte durch Neubesetzungen erreicht werden.			

Anzahl Stellen PostFinance		3'243 (3'325)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	550'000 (550'000)	2'375'850 (2'262'000)	296'981 (282'750)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	29'816 (0)	3'727 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV)	224'631 (226'816)	754'328 (708'539)	94'291 (88'567)
...in % des fixen Lohanteils	40,8%	33,0%	33,0%
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	34'412 (52'161)	172'560 (139'345)	21'570 (21'716)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	19'200	120'000	15'000
☒ Geschäftswagen für private Zwecke	8'642		
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	5'970	47'760	5'970
☒ Lebensversicherung			
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch	600	4800	600
...in % des fixen Lohanteils	6,3% (9,5%)	7,3% (7,6%)	7,3% (7,6%)
Total	809'043 (828'977)	3'332'554 (3'143'099)	416'569 (392'887)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV)	154'685 (159'705)	478'028 (442'886)	59'754 (55'361)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.			
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	60% (60%)	60% (60%)	60% (60%)
Total Entlöhnung inkl. berufliche Vorsorge	963'728 (988'682)	3'810'582 (3'585'985)	476'323 (448'248)
• Vom Verwaltungsrat der PostFinance am 25.02.2016 (für GL-Mitglied durch CEO am 22.03.2019) beschlossener Höchstlohn (ausschliesslich fixe Anteile und variable Leistungskomponente)	797'500	-	472'500
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	Keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
Tiefere Nebenleistungen beim Vorsitzenden der Geschäftsleitung durch den Wegfall der Lebensversicherung.			
In dieser Periode werden erstmals die im aktuellen Berichtsjahr entstandenen Leistungsanteile ausgewiesen, bis zur Vorperiode waren die effektiv im entsprechenden Berichtsjahr ausbezahlten Anteile aufgeführt.			
Insgesamt wurden für die GL-Mitglieder gegenüber 2018 höhere Entschädigungen ausgerichtet. Höhere fixe Anteile aufgrund marktbedingter individueller Lohnerhöhungen.			

2.6.5 SKYGUIDE, Schweizerische Aktiengesellschaft für zivile und militärische Flugsicherung

Anzahl Stellen		1'476 (1'494)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: : 6* (6)	
		Total	Durchschnitt
	35% (35%)		15% (15%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV)	135'000 (135'000)	277'500 (290'000)	48'261 (48'333)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag ☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	3'587 (2'646)	14'664 (15'897)	2'550 (2'650)
Total	138'587 (137'646)	292'164 (305'897)	50'811 (50'983)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	0 (0)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	0% (0%)	0% (0%)	0% (0%)
Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge	138'587 (137'646)	292'164 (305'897)	50'811 (50'983)
• Von der GV am 02.05.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag des Honorars (Total Entschädigung inkl. berufliche Vorsorge)	140'000	310'000	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 42,9% / F: 42,9% / I: 14,3% / R: 0,0% (D: 42,9% / F: 42,9% / I: 14,3% / R: 0,0%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 71,4% / w: 28,6% (m: 71,4% / w: 28,6%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
*Die Durchschnittswerte wurden aufgrund dessen, dass ein Verwaltungsratsmitglied sein Mandat im September 2019 niedergelegt hatte, auf einer Basis von 5.75 Personen berechnet. Dies erklärt auch den tieferen Totalbetrag der ausbezahlten Honorare gegenüber dem Vorjahr.			
Die Richtwerte für die Vertretung der Landessprachen wurden nahezu erreicht. Die Zielquote von mindestens 30% für die Vertretung beider Geschlechter wurde ebenso fast erreicht. Beide Werte sind im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben. Bei einer nächsten Vakanz wird darauf geachtet, den vakanten Sitz mit einem weiblichen Mitglied zu besetzen.			

Anzahl Stellen Skyguide		1'476 (1'494)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 6,96 (6,85)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV)	370'670 (370'670)	1'904'535 (1'877'964)	273'640 (273'995)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) Total	156'375 (126'373)	733'129 (594'907)	105'335 (86'797)
...in % des fixen Lohanteils	42,2% (34,1%)	38,5 % (31,7%)	38,5 % (31,7%)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	28'722 (28'722)	163'529 (160'562)	23'496 (23'426)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	22'800	121'075	17'396
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	5'922	41'454	5'956
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch			
☒ Weitere, auch nicht quantifizierbare Nebenleistungen, nämlich: Regenerationsurlaub alle 5 Jahre		1'000	144
...in % des fixen Lohanteils	7,7% (7,7%)	8,6% (8,5%)	8,6% (8,5%)
Total	555'767 (525'765)	2'801'193 (2'633'433)	402'470 (384'218)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr. – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	139'125 (137'168) 76% (76%)	724'001 (688'702) 76% (76%)	104'023 (100'482) 76% (76%)
Total Entlöhnung inkl. beruflicher Vorsorge	694'892 (662'933)	3'525'194 (3'322'135)	506'493 (484'700)
• Von der GV am 02.05.2018 festgelegte Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlöhnung (inkl. berufliche Vorsorge)	4'320'000*		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	9 Monate	6 Monate	
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art. 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
- Im 2019 gab es keine generelle Anpassung der Fixlöhne der Geschäftsleitung. Die Anzahl der Geschäftsleitungsmitglieder wurde jedoch Mitte Februar 2018 durch die neue Stelle des "Chief Communication Officer" von 7 auf 8 Personen (Vorsitz inbegriffen) erhöht. Dadurch wurde das Total der Fixlöhne (ohne Vorsitz) für 2019 erhöht, jedoch im Durchschnitt verringert. Es ist zu bemerken, dass die Chief Communication Officer Funktion im 2019 einige Monate lang in Teilzeit ausgeübt wurde, was die Vollzeitäquivalent von 6,96 Mitglieder erklärt. - Der «Variable Salary Part 2 years» (VSP2) basiert auf einem Zielkatalog mit vier Grössen: Safety, Capacity, Finance und Sustainability. Der variable Anteil beträgt höchstens 35% des Fixlohnes für GL-Mitglieder und höchstens 40% für den Vorsitzenden. Im 2019 konnte aufgrund der Bewertung der Ziele für zwei Jahre (2017 und 2018) der Restbetrag für die entsprechende Periode ausbezahlt werden. Im Bewertungsmechanismus auf zwei Jahre liegt die Begründung der Ausgleichszahlung im 2019, da die Auszahlung der variablen Vergütung im 2018 aufgrund der provisorischen Zwischenbewertung tiefer war als was die Schlussabrechnung ergab. - GA SBB: beruflicher und privater Gebrauch. - Mobiltelefone: beruflicher und privater Gebrauch. *Die Löhne der Geschäftsleitung werden vom Verwaltungsrat auf der Basis der Vorschläge seines Verwaltungsratsausschusses validiert. Der angegebene Betrag entspricht einem Gesamtpaket für alle Mitglieder, CEO inbegriffen. Im 2019 wurde ein Totalbetrag von 4'220'086 CHF ausbezahlt. - Erläuterung der anderen Vertragsbedingungen: Höchstens 100 Std. Nebenbeschäftigung jährlich.			

2.6.6 SRG SSR

Anzahl Stellen		4'885 (4'959)	
1. Oberstes Leitungsorgan (Verwaltungsrat)			
Beschäftigungsgrad (prozentuale Beanspruchung)	Präsidium	Übrige Mitglieder: 8 (8)	
		Total	Durchschnitt
	50% (50%)		20% (20%)
Entschädigung			
• Honorar (Art. 4 KadLV) ¹⁾	135'000 (135'000)	375'250 (332'900)	46'906 (41'613)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Andere Nebenleistungen (Art. 4 Abs. 2 und Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	18'300 (18'300)	24'000 (24'000)	3'000 (3'000)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen	12'000	24'000	3'000
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch (nur Präsident)	6'300		
Total	153'300 (153'300)	399'250 (356'900)	49'906 (44'613)
Weiteres			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	16'200 (16'200)	0 (0)	0 (0)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	57% (57%)	0% (0%)	0% (0%)
• Von der Delegiertenversammlung am 07.12.2018 genehmigte maximale Vergütung ²⁾	153'500	406'500	-
• Vertretung der Landessprachen (Art. 2a KadLV und Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	D: 55,5% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 11,1% (D: 55,5% / F: 22,2% / I: 11,1% / R: 11,1%)		
• Vertretung der Geschlechter (Bundesratsbeschluss vom 6.11.2013)	m: 66,6% / w: 33,3% (m: 66,6% / w: 33,3%)		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
1) Im Gegensatz zum Vorjahr umfasst der Ausweis der Entschädigung nur das nationale Mandat. Für die Vergleichbarkeit umfassen auch die Vorjahreswerte in Klammern nur das nationale Mandat. Vier Mitglieder sind zudem Präsidenten der vier Regionalgesellschaften und erhielten hierfür von diesen eine kumulierte Entschädigung in 2019 von 157'102 CHF (Durchschnitt 39'296 CHF). Im Vorjahr betrugen die Entschädigungen der Regionalgesellschaften für die Präsidenten 164'130 CHF (Durchschnitt 41'033 CHF). Die Entschädigungen für das nationale Mandat sind gegenüber dem Vorjahr um rund 42'000 Franken angestiegen. Grund: Die Sitzungen vom Dezember 2018 wurden erst im Januar 2019 verbucht, zudem war die Anzahl Sitzungen im Jahr 2019 höher.			
2) Die Delegiertenversammlung (DV) hat am 24.4.2018 den Antrag des Verwaltungsrates (VR) vom 8.11.2017 genehmigt, den maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung des VR, dessen Vorsitz und der Geschäftsleitung jährlich im Voraus festzulegen. Am 7.12.2018 hat die DV die maximalen Vergütungen für das Jahr 2019 genehmigt.			
Die Vorgaben zu den Landessprachen und den Geschlechtern sind erfüllt.			

Anzahl Stellen SRG SSR		4'885 (4'959)	
2. Geschäftsleitung			
Entlöhnung (Art. 3 und 7 KadLV)	Vorsitz	Übrige Mitglieder: 7 (7)	
		Total	Durchschnitt
• Fixe Anteile (Art. 3 Abs. 2 Bst. a KadLV) ¹⁾	394'780 (397'100)	2'035'681 (2'054'542)	290'812 (293'506)
• Einmalige Geldleistungen zur Abgeltung besonderer Aufgaben und Einsätze (Art. 3 Abs. 2 Bst. b KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Besondere Geldleistungen nach Funktion oder Arbeitsmarkt (Art. 3 Abs. 2 Bst. c KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Einmalzahlungen variabler Leistungskomponenten, Erfolgsanteile, Bonifikationen usw. (Art. 5 und Art. 10 Abs. 4 KadLV) ²⁾	103'000 (103'000)	528'509 (491'667)	75'501 (70'238)
• Andere Nebenleistungen (Art. 5 KadLV), Gesamtbetrag	36'259 (36'646)	170'967 (170'103)	24'424 (24'378)
☒ Spesen- und Repräsentationspauschalen			
☒ Geschäftswagen für private Zwecke	25'200	104'750	14'964
☒ GA SBB zum privaten Gebrauch	4'219	20'037	2'863
☒ Mobiltelefon für Privatgebrauch	6'300	42'400	6'057
	540	3'780	540
...in % des fixen Lohnanteils	9,2% (9,2%)	8,4% (8,3%)	8,4% (8,3%)
Total	534'039 (536'746)	2'735'157 (2'716'312)	390'737 (388'045)
Weitere Vertragsbedingungen			
• Berufliche Vorsorge (Art. 6 Bst. a KadLV) – Beitragsvolumen des Arbeitgebers in Fr.	90'302 (89'118 ³⁾)	370'445 (348'666 ⁴⁾)	52'921 (49'809)
– Beitragsvolumen des Arbeitgebers in % des gesamten Beitragsvolumens	65% (65%)	65% (65%)	65% (65%)
• Von der Delegiertenversammlung am 07.12.2018 genehmigte maximale Vergütung ⁵⁾	3'360'000 ⁶⁾		
• Abgangsentschädigungen (Art. 6 Bst. b und Art. 10 Abs. 2 - 3 KadLV)	0 (0)	0 (0)	0 (0)
• Kündigungsfristen (Art. 10 Abs. 1 KadLV)	6 Monate		
• Vom Bundesrat bewilligte Nebenbeschäftigungen (Art 11 KadLV)	keine		
Bemerkungen/Kommentare, einschliesslich Erläuterungen von Abweichungen zum Vorjahr nach Art. 14 KadLV			
1) Jegliche Mehrstunden durch Lohn abgegolten gemäss den „Allgemeinen Anstellungsbedingungen für das Kader SRG“, Ziff. 3.1 („Eine Überstundenvergütung erfolgt weder in Geld noch durch Freizeit. Überstunden sind mit den vereinbarten Lohnkomponenten und dem übergesetzlichen Ferienanspruch abgegolten“).			
2) Betrag für das Geschäftsjahr 2018, ausbezahlt im April 2019 gemäss Prozess variable Lohnkomponente (vLK): Gestützt auf eine Leistungsbeurteilung im Jan./Feb. über das abgeschlossene Jahr, erfolgt die Auszahlung der vLK jeweils im April für das Vorjahr.			
3) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 66'774) und für die Kadervorsorge (CHF 23'528).			
4) Der Gesamtbetrag setzt sich zusammen aus Arbeitgeberbeiträgen für die allgemeine Vorsorge (CHF 281'577) und für die Kadervorsorge (CHF 88'868).			
5) Die Delegiertenversammlung (DV) hat am 24.4.2018 den Antrag des Verwaltungsrates (VR) vom 8.11.2017 genehmigt, den maximalen Gesamtbetrag für die Vergütung des VR, dessen Vorsitz und der Geschäftsleitung jährlich im Voraus festzulegen. Am 07.12.2018 hat die DV die maximalen Vergütungen für das Jahr 2019 genehmigt.			
6) Die effektiven Vergütungen 2019 für die SRG-Geschäftsleitung betrugen CHF 3'269'200.			

3 Anhänge

Anhang 1: Beschlüsse des Bundesrates (BRB)

A) BRB vom 19. Dezember 2003 über die Inkraftsetzung der Kaderlohnverordnung; Auszug

4.1 Neue Zuständigkeit für Honorarfestsetzung

Die Generalversammlungen oder vergleichbaren Organe der Unternehmen und Anstalten legen die Honorare und Nebenleistungen an die Mitglieder der obersten Leitungsorgane nach den Art. 4 und 5 KadLV fest. Besteht weder eine Generalversammlung noch ein vergleichbares Organ, ist eine Zuständigkeit des Bundesrats zu begründen.

4.2 Einheitliche Zuständigkeit für Lohnfestsetzung

Werden die lohn- und personalpolitischen Beschlüsse des obersten Leitungsorgans durch eine Kommission vorbereitet, so ist diese für die Gesamtheit der personalpolitischen Aspekte wie Anstellung, Förderung, Beurteilung, Entlohnung, berufliche Vorsorge und Vertragsauflösung zuständig. Aktuelle und frühere Mitglieder der Geschäftsleitung und deren Vorsitz sind in der Kommission nicht vertreten. Zuständig für die Festlegung der Löhne und anderen Vertragsbedingungen ist in jedem Fall das oberste Leitungsorgan.

4.3 Offenlegung der Bindungen

Die Mitglieder der obersten Leitungsorgane informieren im Geschäftsbericht oder in einem gleichwertigen Informationsorgan vollständig über ihre Mitgliedschaften in analogen Organen anderer Unternehmen und Anstalten des öffentlichen oder privaten Rechts.

B) BRB vom 6. November 2013 über die Anteile der Landessprachen und den Geschlechteranteil (Auszug)

1. Richtwerte Landessprachen

Die Unternehmen und Anstalten streben in ihren obersten Leitungsorganen nach Artikel 2 Absatz 2 Kaderlohnverordnung die folgenden Anteile an den Landessprachen an:

- Deutsch: 65,5 Prozent
- Französisch: 22,8 Prozent
- Italienisch: 8,4 Prozent
- Rätoromanisch: 0,6 Prozent

Die Richtwerte werden auf den 1. Januar 2014 unbefristet in Kraft gesetzt.

2. Zielquote Geschlechteranteil

Für die Zusammensetzung der obersten Leitungsorgane nach Artikel 2 Absatz 2 Kaderlohnverordnung gilt eine Zielquote von mindestens 30 Prozent für beide Geschlechter.

Die Zielquote wird auf den 1. Januar 2014 in Kraft gesetzt und bleibt bis zum 31. Dezember 2020 gültig. Sie bezeichnet den Ende 2020 zu erreichenden Stand.

C) BRB vom 23. November 2016 über die Honorare und Löhne des obersten Kaders in den bundesnahen Unternehmen und Anstalten; Steuerungsmöglichkeiten

1. Die Nebenleistungen an die Geschäftsleitungsmitglieder dürfen nicht mehr als 10 Prozent des fixen Lohns ausmachen. Der Verwaltungsrat fixiert innerhalb dieser Limite einen Maximalbetrag. Als Nebenleistungen gelten alle Leistungen im Sinne der Artikel 5 und 9 Absatz 2 KadLV, insbesondere Spesen- und Repräsentationspauschalen, Beiträge an Sozial- und andere Versicherungen (z.B. Krankenkasse, Lebensversicherung, Einlagen in die Pensionskasse zusätzlich zu den ordentlichen Beiträgen nach Vorsorgeplan), privater Gebrauch des Geschäftswagens, Abonnemente (öffentlicher Verkehr, Mobiltelefon usw.) und ähnliche Leistungen. Ausgenommen sind pauschale Leistungsprämien und Bonifikationen (variable Lohnanteile) nach Artikel 5 KadLV sowie unregelmässige Leistungen wie beispielsweise reguläre Dienstaltersgeschenke.
2. Die Reglemente der Anstalten und Stiftungen sind bei Neuerlass oder der nächsten Revision entsprechend anzupassen (Swissmedic, SNM, IGE, RAB, METAS, FINMA, ETH-Bereich, EHB, SERV, ENSI, Pro Helvetia, Compenswiss, PUBLICA, Schweiz Tourismus). Bis zu den jeweiligen Revisionen gilt der Beschluss nach Ziffer 1 als Empfehlung. Die zuständigen Departemente werden beauftragt, die betreffenden Einheiten zu informieren.
3. Die Verwaltungsräte der Schweizerischen Post, der SBB AG, der Skyguide AG, der RUAG Holding AG und der Identitas AG werden beauftragt, spätestens an den ordentlichen Generalversammlungen 2018 zu den folgenden Punkten Änderungen in den Statuten zu beantragen:
 - 3.1. Die Generalversammlung erhält die Kompetenz, jährlich prospektiv
 - a. eine Obergrenze für den Gesamtbetrag der Honorare des obersten Leitungsorgans sowie deren Vorsitz (gesondert) und
 - b. eine Obergrenze für den Gesamtbetrag der Entlohnung der Geschäftsleitung festzulegen.
 - 3.2. Aufnahme von Bestimmungen zu den Nebenleistungen gemäss Ziffer 1.
 - 3.3. Begrenzung des variablen Lohnanteils auf höchstens 50 Prozent des fixen Lohnanteils.Die zuständigen Departemente werden beauftragt, die betreffenden Einheiten zu informieren.
4. Der Verwaltungsrat der SIFEM AG wird beauftragt, spätestens anlässlich der ordentlichen Generalversammlung 2018 eine Anpassung der Statuten zu beantragen. Die Anpassung soll der Generalversammlung die Kompetenz einräumen, jährlich prospektiv eine Obergrenze für den Gesamtbetrag der Honorare des obersten Leitungsorgans sowie deren Vorsitz (gesondert) festzulegen.
5. Das EFD (EPA, EFV) wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Departementen ein Muster für Statutenbestimmungen zu entwickeln, das mindestens die Vorgaben nach Ziffer 1 und 3 enthält. Diese Musterstatuten sind dem Bundesrat zum Entscheid vorzulegen und den Departementen spätestens bis Ende August 2017 zur Verfügung zu stellen.
6. Das EDI, das EFD und das UVEK werden beauftragt, die SUVA, die SNB und die SRG (inkl. Tochtergesellschaften) über die Beschlüsse nach den Ziffern 1, 3.1 und 3.2 zu informieren. Den betreffenden Einheiten wird empfohlen, analoge Regelungen in ihre Rechtsgrundlagen (Statuten, Reglemente etc.) aufzunehmen.
7. Die vom Bundesrat festgelegten Eckwerte für die Honorare der Verwaltungsräte der Post, SBB, Skyguide und RUAG gelten bis zum Beschluss der jeweiligen Generalversammlung 2018. Die Empfehlung an die SRG wird auf den 31. Dezember 2017 aufgehoben.
8. Das EFD wird beauftragt, das Kaderlohnreporting in Zukunft so auszugestalten, dass im Falle einer Missachtung der vom Bundesrat gesetzten Eckwerte zu den Löhnen und Honoraren Massnahmen zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes ergriffen werden.

Anhang 2: Tochtergesellschaften nach Artikel 6a Absatz 5 BPG

Tochtergesellschaften in der Schweiz ohne detaillierte Berichterstattung

RUAG Holding AG

Von der RUAG Holding kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung.

- RUAG Schweiz AG, Emmen
- RUAG Ammotec AG, Thun
- RUAG Real Estate AG, Bern
- Glaser Handels-AG, Winterthur
- RUAG Environment AG, Schattdorf
- RUAG Corporate Services AG, Bern
- RUVEX AG, Bern
- Brings! AG, Schattdorf

Die Schweizerische Post AG

Von der Schweizerischen Post kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Konsolidierungskreis im Finanzbericht (nur vollkonsolidierte Tochterunternehmen), namentlich

- Presto Presse-Vertriebs AG, Bern
- Epsilon SA, Lancy
- PostMail AG, Bern
- Direct Mail Company AG, Basel
- Direct Mail Logistik AG, Basel
- IN-Media AG, Basel
- Swiss Post International Holding AG, Bern
- APZ Direct AG, Schaffhausen
- IWARE SA, Morges
- Swiss Post Solutions AG, Zürich
- SwissSign AG, Opfikon
- Mobility Solutions AG, Bern
- Mobility Solutions Management AG, Bern
- PostLogistics AG, Dintikon
- SecurePost AG, Oensingen
- Dispodrom AG, Bern (in Liquidation)
- Swiss Post International Logistics AG, Basel
- Swiss Post SAT Holding AG, Bern
- Tele-Trans AG, Basel
- Botec Boncourt S.A., Boncourt
- Botec Logistic SA, Boncourt
- Allenbach Verzollungsagentur GmbH, Münchenstein
- Debitoren Service AG, Urtenen-Schönbühl
- TWINT AG (früher Monexio AG), Bern
- PostAuto Schweiz AG, Bern
- PubliBike AG (früher velopass SARL), Freiburg
- PostAuto Management AG, Bern
- PostAuto Mobilitätslösungen AG, Bern
- PostAuto Produktions AG, Bern
- PostAuto Fahrzeuge AG, Bern
- Post Immobilien Management und Services AG (früher InfraPost AG), Bern
- Post Immobilien AG, Bern
- health care research institute AG (hcri), Zürich
- Post CH AG, Bern

SBB AG

Von den SBB kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Konsolidierungskreis im Finanzbericht (nur vollkonsolidierte Tochterunternehmen), namentlich

- ChemOil Logistics AG, Basel
- Gateway Basel Nord AG, Basel
- Elvetino AG, Zürich
- Etzelwerk AG, Einsiedeln
- Kraftwerk Amsteg AG, Amsteg
- Kraftwerk Rupperswil-Auenstein AG, Aarau
- Kraftwerk Wassen AG, Wassen
- login Berufsbildung AG, Olten
- RailAway AG, Luzern
- RegionAlps SA, Martigny
- Ritom SA, Quinto
- SBB Cargo International AG, Olten
- Schweizerische Bundesbahnen SBB Cargo AG, Olten
- Securitrans, Public Transport Security AG, Bern
- Sensetalbahn AG, Bern
- Swiss Travel System AG, Zürich
- Turbo AG, Kreuzlingen
- zb Zentralbahn AG, Stansstad

SRG SSR

Von der SRG SSR kapital- und stimmenmässig beherrschte Tochterunternehmen gemäss Konsolidierungskreis im Finanzbericht (nur vollkonsolidierte Tochterunternehmen), namentlich

- tpc Technology and Production Center Switzerland AG
- Swiss TXT Schweizerische Teletext AG



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Eidgenössisches Personalamt EPA